

toppharm

Apotheke Arbogast

St. Jakobs-Strasse 1A
4132 Muttenz
Telefon 061 461 10 22

Von A wie Allergien
bis Z wie Zeckenbiss

toppharm

Apotheke Schänzli

St. Jakobs-Strasse 140
4132 Muttenz
Telefon 061 461 10 24

Die Wochenzeitung für Muttenz und Pratteln

Muttenzer & Prattler Anzeiger

Freitag, 13. August 2021 – Nr. 32



ETAVIS
KRIEGL + CO

Ihr regionaler Elektriker.
061 465 65 65

ETAVIS Kriegl + Co. AG
St. Jakob-Strasse 40, 4132 Muttenz
Tel. 061 465 65 65, Fax 061 465 65 66

Redaktion Muttenz 061 264 64 93/Pratteln 061 264 64 94 Inserate 061 645 10 00 Abo-Service 061 645 10 00 [Abo-Ausgabe Muttenz/Abo-Ausgabe Pratteln](#)

Schwingfest mit vielen Attraktionen

Lange Zeit war es nicht sicher, ob das BL Kantonal-schwingfest stattfinden kann. Mittlerweile fiebert man beim Schwingklub Muttenz dem Anlass auf dem Breitereal am 22. August entgegen: Neben hochkarätigen Teilnehmern sind auch viele Attraktionen geplant.

Seite 10

Neue Leitung für das Schwimmbad

Daniel De Carolis ist der neue Betriebsleiter des Schwimmbades und auch der Sportanlagen in den Sandgruben in Pratteln. Wer denkt, der viele Regen hätte dafür gesorgt, dass er nicht viel zu tun hat, der liegt allerdings falsch.

Seite 15

Autokino mit Regen und Zuschauerrekord

Dem vielen Regen zum Trotz verbuchte das Prattler Autokino einen Zuschauerrekord. Nach zwölf erfolgreichen Jahren ziehen sich die Gründer jedoch zurück. Aber es soll auch nächstes Jahr weitergehen. Gesucht wird deshalb ein neues Organisationskomitee.

Seite 19

Tennis-Sommercamp erfreut sich grosser Beliebtheit



19 Kinder haben sich für das Sommercamp des Tennisclubs Muttenz angemeldet, das heute Freitag zu Ende geht. Eine ganze Woche lang wurde trainiert, aber auch spielerische Elemente wurden eingebaut. Der Spass und der Zusammenhalt dürfen nämlich nicht zu kurz kommen.

Foto Tobias Gfeller

Seite 3



schneider
Sanitär • Heizung • Spenglerei

Badezimmer Sanitär
Heizung Spenglerei

www.schneider-shs.ch
Hauptstrasse 14 • 4133 Pratteln • T 061 627 92 92

Kleiner Preis – grosse Wirkung!
Ihr Frontinserat ab Fr. 191.20



Asado und Short Rib vom Freilandrind
Grillspezialitäten nach argentinischem Rezept

Tenzler
Natura-Qualität
Arlesheim • Reinach • Muttenz • Partyservice
www.goldwurst.ch

Post CH AG

AZA 4132/4133 Muttenz/Pratteln

Highway Line Dancers

Gratis schnuppern am 18. August!

Einsteigerkurse in Muttenz,
Farnsburgerstrasse 8

Daten: 11 x mittwochs,
18. August bis 6. Oktober 2021
19–20 Uhr, CHF 180.–

Anmeldung bei Lynn: +33 788 34 72 68
lynn.duerler@bluewin.ch

Weitere Kurse auf:
facebook.com/highwaylinedancers



Muttenzer
Anzeiger

www.muttenzer-
anzeiger.ch

Kaufe

alte Nähmaschinen, Fotoapparate,
Ferngläser, Röhrenradios sowie
antike Möbel. Michael Adam,
Kleinhüningerstr. 136, 4057 Basel
Tel. 061 511 81 77 od. 076 814 77 90

An dieser Stelle
könnte ein Inserat von Ihnen platziert
sein. – Dass es gelesen wird,
beweisen Sie – eben haben Sie diese
Zeilen gelesen.

Blutspendeaktion

Ein kleiner Piks mit grosser Wirkung.

S+samariter
Muttenz

Muttenz NEU:Schanzweg 20
Schulhaus Donnerbaum, Aula

Donnerstag, 19. August 2021
von 16.30 - 19.30 Uhr

www.blutspende-basel.ch
Tel. +41 (0)61 265 20 90



**SPENDE BLUT
RETTE LEBEN**



Was uns im Moment schützt, richtet im Meer enormen Schaden an. Bitte entsorgen Sie Ihre Schutzmasken sachgerecht. oceancaare.org



Schenken Sie Lesespass – Überraschen Sie Ihre Liebsten mit einem Geschenkabo des Muttenzer & Prattler Anzeigers.

Lieferadresse

Name/Vorname:

Strasse/Hausnr.:

PLZ/Ort:

Rechnungsadresse

Name/Vorname:

Strasse/Hausnr.:

PLZ/Ort:

Unterschrift:

Jahresabo
für Fr. 76.–
(übrige Schweiz
für Fr. 84.–)
verschenken



LV Lokalzeitungen Verlags AG
Abo-Service, Postfach 198, 4125 Riehen
Telefon 061 645 10 00, abo@lokalzeitungen.ch
www.muttenzeranzeiger.ch/www.prattleranzeiger.ch

Tennisclub

Im Sommercamp geht es um mehr als nur ums Tennisspielen

Der Tennisclub tut viel für seine Attraktivität. So lockt das alljährliche Sommercamp viele Kinder zur Tennis-Intensivwoche.

Von Tobias Gfeller

19 angespannt wartende Augenpaare richten sich auf Cheftrainer Benjamin Rufer. Gleich zu Beginn am Montagmorgen schon der erste Höhepunkt der Camp-Woche: Der ehemalige Profispieler präsentiert das traditionelle Camp-Shirt, das jedes Jahr eine andere Farbe hat. «Für viele Kinder ist die Farbe des Shirts enorm wichtig. Das Auspacken gleicht schon fast einem Ritual», verrät Myriam von Büren, Juniorenverantwortliche beim TC Muttenz.

Alljährlich in der letzten Ferienwoche ruft der TC Muttenz zur Tennis-Intensivwoche. 19 Kinder üben noch bis heute Nachmittag Aufschläge und Volleys und genossen das ausführliche Miteinander. Wie schon in den vergangenen Jahren kamen auch heuer die Anmeldungen schnell zusammen. Das Sommercamp geniesst bei den Jüngsten des TCM grosse Beliebtheit. «Es ist eine intensive Woche, während der Sport und Spass zusammenkommen», erklärt Benjamin Rufer. Die jeweils knapp vier Stunden Tennis pro Tag bieten dem Trainerteam, zu dem auch Yannick Müller und Jonas Wallmeroth gehören, die Möglichkeit, einzelne Belange des Tennisspiels intensiver zu üben. «In den normalen Trainings, das die meisten Kinder einmal in der Woche haben, reicht es für gewöhnlich nur in den letzten Minuten, um Aufschläge zu üben. In der Camp-Woche haben wir für alles genügend Zeit.» Das Ziel sei schon, betont Rufer, sportliche Fortschritte zu erzielen. Am Spass dürfe es dabei aber nie mangeln.

Übungen für jedes Alter

Und das ist am Montagmorgen schon beim Einwärmen zu sehen. Beim Staffeltwettlauf müssen Bälle geprellt oder auf dem Racket getragen werden. Die Kinder sind bereits mit vollem Elan dabei. Für die abschliessenden Übungen hat Benjamin



Nicht nur auf dem Tennisplatz, sondern auch am Tisch wird der Zusammenhalt gefördert.

Foto Tobias Gfeller

min Rufer die Kinder schon im Vorfeld in vier Gruppen eingeteilt. Dabei achte er auf Alter, Grösse und Können, damit die Niveaus einigermaßen zusammenpassen. Bei Trainer Jonas Wallmeroth wird an der Tenniswand spielerisch mit Tennisbällen die Hand-Augen-Koordination geschult, bei Yannick Müller gibt es ein schweisstreibendes Punktspiel und bei Benji Rufer geht es darum, die vom Gegenüber geschlagenen Bälle mit dem «Töggeli» zu fangen. Die Übungen werden jeweils den einzelnen Gruppen entsprechend angepasst oder ganz abgeändert und alle vier Gruppen haben die verschieden harten und schweren Bälle, die ihrem Niveau entsprechen.

Volles Engagement

Die Camp-Woche ist aber auch immer ein Miteinander zwischen den Kleinen, die in diesem Jahr frisch mit Tennisspielen angefangen haben, und den schon etwas Älteren und Routinierteren. Beim «Töggeli-Abknallen» feuern sich die Kinder gegenseitig an. Wer trifft, bekommt etwas Süßes. «Drei von fünf Schüssen waren ganz knapp», berichtet der achtjährige Felix in einer Mischung aus Stolz und Ärger. Wenn es etwas zu gewinnen gibt oder in einem Spiel Punkte gezählt werden, ist das Engagement immer besonders gross. «Am liebsten spiele ich Matches oder einfach alles, bei dem es um Punkte geht», meint dementsprechend der siebenjährige Janis.

Benjamin Rufer ist es jedes Jahr ein Anliegen, die Camp-Woche so vielseitig wie möglich zu gestalten. Jeweils in der letzten Stunde des Tages werden die Rackets zur Seite gelegt und es wird zum Beispiel Völkerball oder Unihockey gespielt. Die polysportiven Elemente sind für Rufer als Trainer und waren es auch schon als Profispieler ein wichtiges Element. Das Polysportive schreibt auch das Sportförderungsprogramm Jugend + Sport (J + S) vom Bundesamt für Sport vor, das das Sommercamp unterstützt. Wichtig ist auch immer das gemeinsame

Mittagessen, das in diesem Jahr von den Clubmitgliedern Roland Degen, Bea und René Kradolfer ehrenamtlich zubereitet und vorbereitet wird. Am ersten Camp-Tag standen Pastetli und Gemüse auf dem Speiseplan. «Es gibt meistens etwas Gutes zu essen», schwärmt Simeon, der mit seinen zwölf Jahren zu den Älteren in der Gruppe gehört. Er nahm diese Woche zum wiederholten Mal am Sommercamp teil. «Es ist einfach toll, mit den Freunden so viel Tennis spielen zu können und hoffentlich auch Fortschritte zu erzielen.»

Von Muttenzer Unternehmen unterstützt

Der Tennisclub rief vor sieben Jahren den «Juniors Club» ins Leben, bei dem sich Unternehmen finanziell für den Muttenzer Tennisnachwuchs engagieren können. Jeweils zehn zumeist lokale Unternehmen zahlen jährlich 1000 Franken und ermöglichen damit primär dem Tennisnachwuchs ein günstigeres Wintertraining in einer Halle in der Region. Auch die beliebten T-Shirts des Sommercamps oder der jeweilige Ausflug während der Spezialwoche – seit einigen Jahren geht es jeweils zum Minigolf – werden vom «Juniors Club» unterstützt. «Uns und den grosszügigen Firmen geht es darum, dass Tennis spielen für Kinder und Jugendliche in Muttenz

möglichst attraktiv ist und wir ihnen auch mal etwas Spezielles bieten können», erklärt die TCM-Juniorenverantwortliche Myriam von Büren.

Der «Juniors Club» ist aber nur einer der Gründe, weshalb die Mitgliederzahlen bei Kindern und Jugendlichen beim TCM in den letzten Jahren markant gestiegen sind. «Grundsätzlich ist es uns wichtig», stellt Myriam von Büren klar, «dass wir ein Verein sind, der für alle Generationen etwas bietet – gerade aber auch für die Jugend.» Cheftrainer Benjamin Rufer und sein Team sorgen nicht nur während des Sommercamps dafür, dass sportliche Fortschritte und Spass im Einklang sind.

Nachrichten

Impfen in Apotheken und Arztpraxen

MA. Mehr als ein Dutzend Apotheken und Arztpraxen werden im Kanton Basel-Landschaft ab Montag, 16. August, Covid-19-Impfungen vornehmen. Die Vorbereitungsarbeiten der kantonalen Behörden mit den Vertretungen des Basellandschaftlichen Apothekerverbandes (BLAV) und der Ärztesgesellschaft Baselland (AeGBL) sind so weit abgeschlossen. Das teilte der Kantonale Krisenstab am Dienstag mit.

Die Apotheken und Arztpraxen sind über das ganze Kantonsgebiet verteilt und werden die aktuell bestehenden drei Impfzentren in Muttentz, Laufen und Lausen als Standorte für Covid-19-Impfungen ergänzen. Auf der Webseite www.baselland.ch steht unter dem Thema Corona-Impfung die Liste der Arztpraxen und Apotheken, in welchen ab Montag Impfungen durchgeführt werden. Eine vorgängige Terminvereinbarung ist erforderlich.

Geimpft werden Personen ab 18 Jahren mit einer schweizerischen Krankenversicherung (Krankenkasse). Analog zur Impfung in den Impfzentren hat die Impfung in den Praxen und Apotheken für die Impfwilligen keine Kosten zur Folge. Zur Anwendung kommt der Impfstoff Moderna.

Annahmeschluss
für Ihre redaktionellen Texte
Montag, 12 Uhr
Annahmeschluss für Ihre Inserate
Montag, 16 Uhr

Einkaufen

Manor gibt Verkaufsfläche ab



Nächstes Jahr übernimmt Coop im St. Jakob Park Verkaufsfläche von Manor.

Foto zVg

Im Basler Einkaufszentrum St. Jakob-Park entsteht ein neuer Coop-Megastore.

MA. Das Shopping-Center St. Jakob-Park Basel ist einen Katzensprung von Muttentz entfernt und bei vielen Muttentzern daher sehr beliebt. Nun richtet das Einkaufszentrum sein Angebot nach 20 Jahren neu aus: Coop übernimmt ab Herbst 2022 die Supermarktfläche von Manor Food. Auf über 2000 Quadratmetern wird ein Coop-Megastore entstehen, dessen Fokus auf Frischeprodukten, Handwerk und Fachkompetenz liegt. Das Angebot umfasst Früchte und Gemüse, Fleisch und Fisch, Backwaren und Convenience, Molkereiprodukte, eine Wein- und Bierabteilung sowie weitere Food- und Nonfood-Artikel des täglichen Bedarfs. Der Megastore wird im Minergie-Standard erstellt.

Das Basler Traditionsunternehmen Manor, das als Ankermieterin im St. Jakob-Park seit 20 Jahren ein Non-Food-Warenhaus, einen Supermarkt und ein Manora Restaurant betreibt, reduziert damit seine Fläche. Das Unternehmen stellt mit einem angepassten Konzept sein Warenhaus Basel St. Jakob auf eine neue Basis. Manor wird in diesem Zug den Non-Food Bereich umgestalten und seine Warenhauskategorien neu auf 3000 anstelle von heute 4500 Quadratmetern anbieten. Dafür wurde ein langfristiger Mietvertrag unterzeichnet. Der Mietvertrag für den Food-Bereich läuft per 15. Februar 2022 aus. Der Lebensmittelbereich von Manor sowie das Restaurant werden nach Vertragsende Ende Jahr geschlossen.

Neben Coop wird auch der Discounter Aldi eine Filiale im St. Jakob-Park eröffnen. Ab Frühjahr 2023 wird auf einer Fläche von rund 1000 Quadratmetern das rund 1600 Arti-

kel umfassende Sortiment angeboten. Dazu gehören ofenfrisches Brot und Backwaren, eine bunte Auswahl an frischem Obst und Gemüse sowie hochwertige Schweizer Produkte. Aldi setzt damit sein neues Ladenkonzept um: Dieses sieht neben einem modernen Ausbaustandard auch eine Vergrößerung des Frische- und Convenience-Bereiches vor.

Die Fläche des heutigen Manora-Restaurants wird von der Coop-Gastronomie übernommen. Ebenfalls im Herbst 2022 entsteht ein Coop-Restaurant mit 260 Sitzplätzen, viel Licht, hellem Holz, frischen Farbtönen und einem modernen Design. Das Küchenteam kreiert täglich verschiedene Mittagsmenüs. Neben heimischen Klassikern, internationalen Spezialitäten und vegetarischen Mahlzeiten werden auch regionale Gerichte sowie attraktive Speisen vom Grill und im Steinofen zubereitete Pizza-Spezialitäten zum Angebot gehören.

**ACHTUNG
KINDER
ÜBERRASCHEN**

**RECHNEN SIE
MIT ALLEM**

Suchbild

Finden Sie die zehn Unterschiede



MA. Auf dem unteren der beiden Fotos vom Pausenplatz des Gründenschulhauses haben sich zehn Fehler eingeschlichen. Falls Sie nicht alle finden, nicht verzagen – die Lösungen finden Sie im nächsten Muttenzer Anzeiger. Viel Spass beim Suchen!

Foto Archiv MA

Kolumne

Olympischer Gedanke

Wenn Sie das lesen, sind sie längst wieder vorbei: die Olympischen Spiele in Tokio. Und es macht mich ein bisschen traurig. Denn gibt es etwas Schöneres, als am Wochenende aufzustehen und sehen, dass die Schweiz im Kleinkalibergewehr Dreistellungskampf über 50 Meter Gold geholt hat, dann auf SRF hängenzubleiben und zwei Stunden den Diskuswerferinnen beim Kraftakt zuzusehen, um sich im Anschluss über Dressurreiten zu amüsieren? Ich denke auch nicht. Müde schaue ich aus dem Fenster. Es scheint tatsächlich die Sonne. Unglaublich.



Von
Léon Huesler

So viele Möglichkeiten. Ich muss meine Ferientage nutzen. Soll ich mich selbst sportlich betätigen? Endlich das Buch weiterlesen, das seit zweieinhalb Monaten aufgeklappt auf dem Nachttisch liegt? Mich in die Sonne legen? Ich sollte etwas Produktives machen. Die Selbstoptimierung macht keine Ferien. Da wechselt plötzlich die Sportart. Eine Dreizehnjährige fliegt mit dem Skateboard durch die Luft. Shit, ich bin fast doppelt so alt und liege am liebsten den ganzen Tag mit der Katze auf dem Teppich. Das ist schön. Aber geniessen kann ich es auch nicht richtig. Da ist immer der Druck, etwas zu machen. Arbeiten. Endlich die Kolumne schreiben. Laptop offen, Word auch. Die Worte zischen nur so aus meinen Fingern, verheddern sich im Satzbau, verpassen das Ziel und sind trotzdem glücklich, dabei gewesen zu sein. Explosiv sprinten die Zeilen auf die Zielgerade. Eine letzte Hürde: Der Text knickt unter dem Gewicht des Reiters ein. Soll ich ihn einschläfern? Geld kann ich damit ja nun nicht mehr machen. Schwierig. Muss ich mir überlegen. Aber zuerst noch schnell schauen, was beim Speedklettern läuft.

Aktuelle Bücher aus dem Verlag **reinhardt**

www.reinhardt.ch

Tiere suchen ein Zuhause

Rambo, Rocky und Luna

Rambo (schwarz/weiss) und Rocky (rot/weiss), beide geboren 2015, männlich, kastriert, Rasse: EHK



Luna, geboren am 20.9.2016, weiblich, kastriert, Rasse: Bengal-Mix

Fotos Katzenheim

Die beiden freundlichen Kater kamen ins Katzenheim, weil die Besitzer in ein Pflegeheim mussten, wo Katzen nicht erlaubt sind. Rambo war von Anfang an neugieriger und zutraulicher als sein Bruder Rocky, jedoch sind beide sehr anhänglich und geniessen ihre Streicheleinheiten; Rocky ist

einfach der stille Geniesser. Rambo ist auch der aktivere der beiden und ist auch mal für ein Spiel zu haben. Die zwei Brüder haben einen aussergewöhnlichen Drang ins Freie und werden deshalb nur als Freigänger platziert.

Unsere hübsche Luna wurde bei uns abgegeben, weil es im Umfeld

nicht passte und sie sich mit Kindern und Artgenossen nicht gut verstanden hat.

Luna zeigt sich bei uns als vorsichtige, aber auch verschmuste Dame. Sie kann aber auch bengaltypische verspielte Phasen haben. Wir suchen für Luna neue Besitzer, die ihr genügend Aufmerksamkeit

geben können und das nötige Feingefühl haben für zurückhaltende Katzen. Zudem braucht sie im neuen Zuhause Freigang in einer verkehrsarmen Gegend.

**Katzenheim | Prattelerstrasse 5
4132 Muttenz | 061 331 32 33
katzenheim@tierschutzbund.ch
www.tierschutzbund.ch/katzenheim**

Vereine

Alzheimer beider Basel. Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen brauchen kompetente Unterstützung. In der kostenlosen Beratung von Alzheimer beider Basel zeigt eine Demenzfachfrau Lösungen auf, wie eine Not-situation behoben oder gemildert werden kann. Es lohnt sich, so früh wie möglich Kontakt aufzunehmen. Alzheimer beider Basel ist für die Kantone BS und BL zuständig. Mehr über die Dienstleistungen und über Demenz auf www.alzbb.ch Kostenlose Beratung: 061 326 47 94, beratung@alzbb.ch

BESJ Chrischona Jungschar Muttenz. Zweiwöchentlich, jeweils am Samstagnachmittag, bieten wir von 14–17 Uhr spannende Programme für alle Kinder vom 2. Kindergarten bis zur 7. Klasse an. Alle Daten & Details finden Sie auf www.jungtschi-muttenz.ch

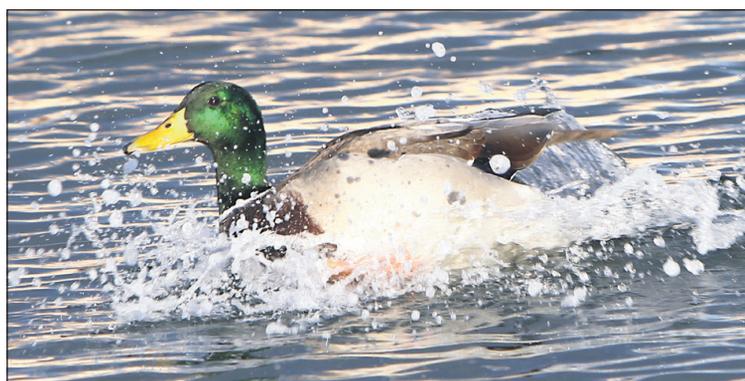
CEVI Jungschar Muttenz. Jeden zweiten Samstagnachmittag abwechslungsreiche und auch besinnliche Programme für Buben und Mädchen von 7–14 Jahren. cevi.muttenz@gmail.com / www.cevi.ch/muttenz

Contrapunkt Chor Muttenz. MANN GESUCHT! Die siebzig Stimmen des berühmten contrapunkt chor Muttenz freuen sich auf dich – wenn du Tenor oder Bass singst, ein gutes Gehör hast und Lust auf Projekte am Rande der konventionellen Musikszene verspürst, komm vorbei: www.contrapunkt.ch.

Familiengarten-Verein Muttenz. Interessenten für Aktivmitgliedschaft, Übernahme eines Gartens (nur Personen, welche in Muttenz wohnhaft sind) und Passivmitgliedschaft melden sich bitte beim Vize-Präsidenten: Massimiliano Costantino, Tel. 076 327 28 42 oder Email costantino.m@sunrise.ch

Familienzentrum Knopf. Sonnenmattstr. 4, Präsidentin Manuela Bühler (079 205 12 02), Homepage: www.familienzentrum-knopf.ch

Frauenchor Muttenz. Probe: Mittwoch, 19.45 bis 21.45 Uhr im Schulhaus Breite, Schulstrasse 15, 1. Stock, Feuerwehrmagazin.



Neue Sängerinnen sind herzlich willkommen! Kontaktaufnahme via www.frauenchormuttenz.ch.

Frauenturnverein Muttenz-Freidorf. Mittwoch, Turnhalle Hinterzweien: 19–20.15 Uhr Indica, 19–20 Uhr Gymnastik Seniorinnen, 20.15–21.45 Uhr Fitness/Aerobic für jedes Alter. Präsidentin: Daniela Imbrogiano, Tel. 061 313 07 84, Mail: d.imbrogiano@bluewin.ch, <http://www.ftvmuttenzfreidorf.ch/>

Frauenverein Muttenz. Brockenstube geöffnet Mittwoch 14–19 Uhr, Brühlweg 3. Erlös zugunsten Bedürftiger und gemeinnütziger Zwecke. Tel. 061 462 02 10. Gratisabholdienst. – **Mütter-, Väter- und Erziehungsberatung:** Telefonische Beratung Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30–10 Uhr, persönliche Beratung mit Voranmeldung Montag, Dienstag, Donnerstag 10–12.30 Uhr, Montag und Dienstag 13.30–17.30 Uhr, Tel. 061 462 02 02, Adresse: Brühlweg 3, E-Mail: muetterberatung@frauenverein-muttenz.ch – **Bibliothek zum Schutz:** Brühlweg 3, Freihandbibliothek für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Öffnungszeiten: Montag 14.30–18.30 Uhr, Dienstag 9–12 Uhr, Mittwoch 14–20 Uhr, Donnerstag 14.30–18.30 Uhr, Frei-

tag 14.30–18.30 Uhr, Samstag 9–12 Uhr. **Budgetberatung:** Telefonische Auskunft und Anmeldung: 061 462 02 20. Homepage: www.frauenverein-muttenz.ch

Gymnastikgruppe Muttenz. Gymnastikstunde für Frauen ab 50, Mittwoch, 20.15–21.30, Turnhalle Donnerbaum. Auskunft durch die Präsidentin, Frau Meta Diem, Tel. 061 461 66 37 oder unter meta.diem@muttenznet.ch.

Gym Rhythmik. Aerobic-Low-Impact: Gründen-Turnhalle. Dienstag, 20 bis 21 Uhr. Auskunft durch Monika Giacchetto, Telefon 061 461 80 60.

Hundesport Muttenz. Internet: www.hundesport-muttenz.ch; wöchentliche Trainings März bis November: Dienstag, 19–20 Uhr Rally-Obedience, Auskunft: Andrea Wüest, andrea.wuest@hotmail.com, 079 464 81 36; Mittwoch, 18.30–20.30 Uhr Begleithundtraining, Auskunft: Andrea Baumgartner, begleithunde@hundesport-muttenz.ch, 079 506 22 80; Donnerstag, 18.30–20 und 20–21.30 Uhr Agility, Auskunft: Marion Dürig, 076 513 30 64; Samstag 9.30–11 Uhr Agility Aufbaukurs, Auskunft: Paula von Boletzky, 076 512 51 02. Jährlich

werden 1–2 Erziehungskurse à sieben Lektionen jeweils montagabends durchgeführt, Auskunft: Andrea Baumgartner, begleithunde@hundesport-muttenz.ch, 079 506 22 80.

JETZ – Youth Technology Lab Muttenz. Spannende Kurse in Elektronik, Informatik und Multimedia für technisch interessierte Jungs und Mädchen ab 13 Jahren. Wir führen seit über 40 Jahren mit fachlich qualifizierten Kursleitern Schnupper-, Einsteiger- sowie Fortgeschrittenkurse durch. Die Kursteilnehmenden gehen ihrem Hobby nach und stärken sich für eine technische Lehre oder fürs Studium. Erfahre hier mehr: www.jetz.ch, Tel. 061/511 90 90

Jodlerklub Muttenz. Gesangsstunde Donnerstag, 20 Uhr, Aula Gründenschulhaus. Neue Sänger sind jederzeit herzlich willkommen. Tel. Präsident: 061 311 51 50. Tel. Dirigentin: 061 461 22 03.

Jugendmusik Muttenz. Musikproben Korps jeweils am Montag von 19.00–20.30 Uhr. Probeort: Schulstr. 15, Muttenz. Interessierte Kinder und Jugendliche sind jederzeit herzlich willkommen. Nähere Infos erteilt gerne der Vorstand. info@jugendmusikmuttenz.ch oder www.jugendmusikmuttenz.ch.

Jungwacht & Blauring (Jubla) Muttenz. Gruppenstunden, Scharanlässe, Sommerlager, Pfingstlager, usw. für Kinder von 5–15 Jahren. Weitere Auskünfte bekommen Sie bei Luca Zagarella telefonisch oder per SMS unter 079 695 38 55 | per Mail unter info@jubla-muttenz.ch | auf www.jubla-muttenz.ch. Gruppenstunden finden an Samstagen von 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr statt (Programm gemäss der Agenda auf unserer Webseite). Treffpunkt ist der Brunnen bei der röm.-kath. Kirche.

Kantorei St. Arbogast. Chorprobe montags 19.45–22 Uhr im Kirchgemeindehaus Feldreben. Präsidentin: Susanne Weber. Dirigentin: Angelika Hirsch. Auskünfte gibt gerne Erika Honegger, Tel. 061 462 13 42. www.kantoreistarbogast.ch

Vereine

Katholische Frauengemeinschaft. Auskunft und Jahresprogramm unserer Aktivitäten, Kurse, Besichtigungen, Vorträge sind erhältlich bei der Präsidentin Manuela Allegra, Höllebachweg 34, Tel. 061 401 52 65.

Kempo-Muttenz. Kempo ist eine traditionelle japanische Selbstverteidigungskunst. Es wird nicht nur eine effiziente Selbstverteidigung gelernt, sondern auch Selbstsicherheit, Gesundheit, Haltung, Beweglichkeit und Aufmerksamkeit gefördert. www.kempo-muttenz.ch

KTV Muttenz. Fit und beweglich bleiben oder wieder werden für Männer von U40 bis Ü80. Bewegung und Ballspiele: 19 bis 20.15 Uhr, Fitness und Ballspiele: 20.15 bis 21.45 Uhr, jeden Donnerstag in der Turnhalle Donnerbaum. Auch ausserhalb der Turnhalle bittet der KTV attraktive Aktivitäten. Jedermann ist herzlich willkommen. Weiter Informationen unter www.ktvmuttenz.ch oder beim Präsidenten Stefan Bischoff Tel. 061 461 3258.

lange nacht der musik kaiseraugst. «lange nacht der musik» in Kaiseraugst auf Grund des Coronavirus auf den 5. Juni 2021 verschoben. Aufgrund des Bundesratsbeschlusses vom 13. März zum Coronavirus und der Unsicherheit des weiteren Verlaufes in den nächsten Wochen und Monaten hat das Organisationskomitee der «langen nacht der musik» in Kaiseraugst einstimmig entschieden, das Musikfestival auf Samstag, 5. Juni 2021 zu verschieben. Dieser Entscheid wurde zum Wohle der Künstlerinnen und Künstler, der Besucherinnen und Besuchern sowie allen Beteiligten auf und hinter den Bühnen getroffen. Die Gesundheit geht in diesem Fall ganz klar vor und die gute Stimmung, die rund um das beliebte Musikfestival herrscht, soll nicht gefährdet werden. Das Ziel des Organisationskomitees besteht darin, die Musikformationen, die Sponsoren sowie alle Helferinnen und Helfer für das Verschiebedatum zu gewinnen und so das vorgesehene Programm 364 Tage später durchzuführen. Um dieses Szenario umzusetzen zu können, wurde der Entscheid bereits jetzt gefällt und die Vorbereitungen sind in vollem Gange.

Ludothekverein Mikado. Öffnungszeiten der Ludothek an der Hauptstrasse 38 in 4132 Muttenz: Dienstag 9–11 Uhr, Mittwoch 16–18 Uhr, Freitag 15–17 Uhr, Samstag 10–12 Uhr. Tel. 061 461 59 88, info@ludothekmikado.ch, www.ludothekmikado.ch

Museen Muttenz. Ortsmuseum mit Karl-Jauslin-Sammlung: Schulstrasse 15, beim Feuerwehrmagazin. Geöffnet am letzten Sonntag des Monats, ausser in den Monaten Juli und Dezember, 14 bis 17 Uhr. Bauernhausmuseum: Oberdorf 4, bei der Kirche St. Arbogast. Geöffnet am letzten Sonntag der Monate April bis Oktober von 10–12 und 14–17 Uhr. Vermittlung von Führungen für Gruppen, in beiden Museen auch ausserhalb der Öffnungszeiten: Sekretariat, Montag von 8.30 bis 11.30 Uhr, Telefon 061 466 62 71 oder E-Mail: museen@muttenz.bl.ch

Musica Sacra Muttenz. Verein für Musik in der katholischen Kirche Muttenz. Der Vianney-Chor probt regelmässig Donnerstags von 20 bis 22 Uhr. Die Männerschola «Oriscus» pflegt den Gregorianischen Gesang und probt nach Absprache. Ebenso probt nach Absprache die Frauenschola. Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich willkommen. Nähere Auskunft geben Ihnen gerne Christoph Kaufmann, Musiker, Tel. 061 302 08 15, oder Sissi Mettier-Mangholz, Präsidentin, Telefon 061 461 70 13.

Musikverein Muttenz. Musikproben jeweils Montag, 20.15–22 Uhr, Hofackerstrasse 14, Muttenz. Neue Musikerinnen und Musiker sind herzlich willkommen. Nähere Auskünfte bei: Präsident Christoph Gutknecht, Telefon 061 461 97 22. www.mv-muttenz.ch

Naturschutzverein Muttenz. Unsere Ziele: Information; Schutz, Pflege und Verbesserung der natürlichen Lebensgrundlagen für Pflanzen, Tiere und Mensch; Sicherung der biologischen Vielfalt in unserer Gemeinde. Engagieren auch Sie sich für die Erhaltung

unserer Natur, treten Sie dem NVM bei, arbeiten Sie mit! Anmeldung / Infos unter Telefon 061 461 19 30, oder über www.naturschutzvereinmuttenz.ch

Oldithek Muttenz. Treffpunkt für alle ab 55: Informationen – Kaffee – Kontakte. Präsidentin: Silvia Hunziker, Telefon 061 461 50 23. Homepage: www.oldithek.ch

Pfadi Herzberg Muttenz. Jeden Samstag tolle Übungen. Auskunft erteilt: für die Wolfstufe (bis 11 Jahre) und die Pfadis: Florian Eckert v/o Oups, Tel. 061 463 80 39. Für Pfadihausreservierungen melden bei Beat Nenninger, Tel. 061 461 26 03.

Rebbauverein Muttenz. Mit Sorgfalt und Liebe pflegen wir die Reben, aus denen die bekannten Muttenzer Weine gekeltert werden. Führungen im Rebbeg und Degustationen auf Vereinbarung. Auch Interessenten an der Übernahme einer Parzelle wenden sich bitte an: Wilfried Wehrli, Breitestrasse 76, 4132 Muttenz, Telefon 061 461 47 25, wilfriedwehrli@bluewin.ch, Homepage: www.rebbauverein-muttenz.ch

Robinsonverein Muttenz. Robinson-Spielplatz, Hardacker 6, 4132 Muttenz, Telefon 061 461 72 00. Leitung: Tobias Meier, Präsident: Fabian Vogt. Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 18 Uhr, Freitag 13.30 bis 18 Uhr, Samstag durchgehend 10 bis 18 Uhr.

Samariter Muttenz. Monatliche Veranstaltung, zu der die Mitglieder persönlich eingeladen werden. Interessenten wenden sich an Sylvia Vogt, Dürrbergstrasse 33, 4132 Muttenz, Tel. 061 461 65 94. Auskunft und Anmeldung für Nothelfer- und Samariterkurse: Silvano Goldoni, Birsfelderstrasse 91, 4132 Muttenz, Tel. 061 461 26 69. s.goldoni@gmx.ch

Santichlaus Gruppe Muttenz. Wir halten eine alte Tradition aufrecht. Wir suchen noch Teamverstärkung. Fühlt du dich angesprochen so nimm doch mit uns Kontakt auf. <https://santichlaus-muttenz.jimdo.com> oder Michel Eigenmann 061 599 48 49.

Schachklub Muttenz. Spielabend jeden Donnerstag, 19.30 Uhr, im Musikzimmer des Kindergartens Kornacker, Kornackerweg 9, Muttenz. Neue Spielerinnen und Spieler sowie Gäste sind immer herzlich willkommen. Kontaktadresse: André Vöglin, Sevogelstrasse 63, Muttenz, Telefon 061 463 24 20.

Schulverein Freie Oberstufenschule Muttenz. Für Interessenten der Oberstufenschule (10. bis 12. Klasse) der Rudolf Steiner-Schulen Baselland liegen Informationsunterlagen bereit. Unser Sekretariat ist täglich geöffnet von 8–12 Uhr an der Grundenstrasse 95, 4132 Muttenz, Tel. 061 463 97 60, Fax 061 463 97 61. E-Mail: info@fosmittelschule.ch

Schützengesellschaft Muttenz. Internet www.sgmuttern.ch; Auskunft geben Präsident Kurt Meyer (076 561 77 27; kurtmeyer@sunrise.ch) und Oberschützenmeister Stefan Portmann (079 215 75 37; sportmann@fam-mail.ch). Jungschützenleiter ist Daniel Zeltner (079 757 80 09; zeltner.daniel@bluewin.ch)

Schwingklub Muttenz. Training jeweils am Donnerstag ab 18.30 Uhr im Breite-Schulhaus in Muttenz. Kontaktadresse: Präsident: Reto Schmid, Aliothstrasse 22, 4142 Münchenstein, Tel. 079 506 34 23, schmidreto@hotmail.com oder Internet: www.schwingklubmuttenz.ch

Senioren Muttenz. Jass- und Spielnachmittag jeden Donnerstag, um 14 Uhr im Restaurant Schänzli. Ausflüge und Geselliges. Präsidentin: Linda Schätti, neue Bahnhofstr. 113, 4132 Muttenz, Tel. 061 461 07 15. www.senioren-muttenz.ch

Sportverein Muttenz. Präsident: Hans-Beat Rohr, Tel. 079 344 98 18. – Geschäftsstelle: Marco Kobi, Tel. 079 229 85 73. – Postadresse: Sportverein Muttenz, Postfach 754, 4132 Muttenz 1, sekretariat@svmuttenz.ch. Sämtliche Informationen rund um unseren Verein finden Sie unter www.svmuttern.ch.

SVKT Frauensportverein Muttenz. Angebote für Erwachsene: Fitness, Gymnastik, Zumba,

Pilates, Gymnastik 60+. Angebote für Erwachsene und Kinder: ElKi (Eltern-Kind Turnen), Tandem Turnen (Frauen und Kinder turnen separat). Angebote für Kinder: Kitu (Kinderturnen für Kindergartenkinder), Zumbakids. Alle Infos zu Turnzeiten und Orten unter www.svkt-muttenz.ch

Tennisclub Muttenz. Präsident: Jürg Zumburn, Tel. 079 467 16 63, Vereinsadresse: TC Muttenz, Postfach, 4132 Muttenz. Sämtliche Informationen rund um unseren Verein finden Sie auf www.tcmuttern.ch. Neumitglieder und Junioren (eigene Tennisschule) herzlich willkommen.

theatergruppe rattenfänger. Freilichtspiele in Muttenz, in der Regel August bis September. Neuzugänge sind in allen Bereichen auf und hinter der Bühne willkommen. Jährlich im Herbst/Winter Neukonstitution im Hinblick auf die geplante Produktion. Auskünfte erteilen Erika Haegeli-Studer (Präsidentin), Telefon 061 599 46 34, E-Mail erikahaegeli@icloud.com oder Danny Wehrmüller (künstlerischer Leiter), Telefon 061 461 33 20, E-Mail danny.wehrmueller@bluewin.ch, www.theatergruppe-rattenfaenger.ch

Tischtennisclub Rio-Star Muttenz. Turnhallen Kriegacker. Spielleiter: Karl Rebmann, Tel. P. 061 821 37 90, Tel. G. 061 286 43 31. Präsident: Michael Tschanz, Tel. +41 79 958 15 84. Kassier: Robert Danhieux. Training: Montag bis Freitag, 18–22 Uhr. Meisterschaftsspiele: in der Regel am Samstag. Homepage: www.rio-star.ch

Trachtengruppe Muttenz. Volkstanzstunden jeden Donnerstag, 19.45 bis 22 Uhr im Grundkursraum Schulhaus Donnerbaum. Leitung: Karin Geitz, Tel. 079 124 25 54. Kindertanzgruppe, 2–3 Altersstufen, jeden Montag, 17.00 bis 18.30 Uhr in der Aula Schulhaus Sternenfeld Birsfelden. Leitung: Larissa Gerber, Tel. 061 601 24 45. Präsidentin: Susanne Gasser, Tel. 061 461 35 33

Turnverein Muttenz. Sportliche Aktivitäten für Kinder (ab Schulalter) und Erwachsene. Der Turnverein bietet Turnen, Fitness, Gymnastik und Tanz. Leichtathletik, Basketball, Handball, Unihockey und Volleyball. Schauen Sie unverbindlich in der Halle oder im Stadion herein, fragen Sie die Leiterinnen und Leiter. Auskunft gibt auch unsere Webseite www.tvmuttenz.ch oder die jeweiligen Abteilungsvertreter. Präsident: Karl Flubacher, praesident@tvmuttenz.ch, 061 461 54 02.

Verein Aqua-Fit Muttenz. Nachhaltige Gesundheitsförderung mittels Ganzkörpertraining im Tiefwasser im Hallenbad Muttenz. Info und Auskunft unter aqua-fit-muttenz@bluewin.ch oder bei der Co-Präsidentin Marianne Burkhardt, Telefon 061 463 06 13.

Verein für Alterswohnen Muttenz. GP Immobilien GmbH, Lettenweg 8, 4123 Allschwil, Telefon, 061 481 46 15, b.gerhardt@gp-immobilien.info, Verein für Alterswohnen, Tel. 061 461 00 03, info@verein-alterswohnen.ch, www.alterswohnen-muttenz.ch; Alters- und Pflegeheim Zum Park: Tel. 061 461 00 00, info@zumpark.ch, www.zumpark.ch; Alters- und Pflegeheim Käppeli: Tel. 061 465 12 12, info@kaeppli-muttenz.ch, www.kaeppli-muttenz.ch.

Verein Blumen + Garten Muttenz. • Pflanzentausch am offiziellen Bring- und Holtag der Gemeinde. • Gelegentliche Exkursionen und Treffen. • Herstellen von Adventsgestecken unter Anleitung mit eigenem oder von gekauftem Material. Auskunft bei der Präsidentin Nelly Meyre, Telefon 061 461 63 38.

Verkehrsverein Muttenz. Unser Ziele sind, die alten Bräuche und Dorfgemeinschaften zu pflegen und die schönen Ruhebänke zu unterhalten. Jedermann ist herzlich willkommen. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.vv-muttenz.ch. Verkehrsverein Muttenz, 4132 Muttenz.

Vitaswiss Pratteln/Muttenz, Untersektion Muttenz. Unser Turnangebot: Funktionelle Gymnastik: Dienstag 8.15–9.15 und 9.30–10.30 Kiga Schafacker, Lindenweg 70, 4132 Muttenz. Montag 17.45–18.45 Turnhalle 4, Hinterzweien, 4132 Muttenz. Soft-Gymnastik: Mittwoch, 9 bis 10 Uhr, Kindergarten Schafacker Muttenz. Auskunft erteilt: Verena Gass, Tel. 061 461 30 12, verena.gass@bluewin.ch

Wasserfahrverein Muttenz. Internet: www.wfvm.ch. Vereinslokal und Fahrübungen beim Clubhaus in der Schweizerhalle am Rhein. Präsident: Daniel Strohmeier, Telefon 079 407 60 68.

Weinbauverein Muttenz. Professionelle und Hobby-Rebbauern sowie Freunde einheimischer Weine. Zu den praktischen Lehrgängen werden die Mitglieder persönlich eingeladen. Führungen im Rebbeg auf Vereinbarung. Interessenten (auch an der Übernahme einer Parzelle) wenden sich bitte an den Präsidenten: Felix Wehrle, Stettbrunnenweg 13, 4132 Muttenz, Telefon 061 461 90 80. Vermietung des Hallenhauses: Willi Ballmer, Telefon 061 461 15 57. Homepage: www.weinbauverein-muttenz.ch

Unser Administrationsteam nimmt gerne Ihre Änderungen und Neueinträge in der Vereinschronik entgegen. Tel. 061 645 10 05, inserate@reinhardt.ch

Auflösung Suchbild



MA. Hier finden Sie die Auflösung des Suchbilds, das in der Ausgabe vom 30. Juli erschienen ist.

Wohltätigkeit

Hilfe für Augenpatienten



Baselländler zeigen sich solidarisch und helfen blinden und augenkranken Menschen in Entwicklungsländern. Foto CBM

MA. Die Einwohnerinnen und Einwohner des Kantons Baselland zeigen Solidarität mit blinden und augenkranken Menschen in Armutsgebieten. Die Christoffel Blindenmission (CBM) teilte mit, dass die Einwohnerinnen und Einwohner des Kantons Baselland im Jahr 2020 gesamthaft 294'574 Franken spendeten. Davon waren 134'687 Franken für die Augenarbeit der CBM bestimmt. Dieser Betrag entspricht 2694 Grauen-Star-Operationen, die komplett und teilweise erblindeten Menschen in Armutsgebieten die Sehkraft zurückgebracht haben.

Von den weltweit rund 43 Millionen blinden Menschen sind 17 Millionen Personen am Grauen Star erblindet. Diese Personen leben vor allem in den Armutsgebieten Afrikas, Asiens und Lateinamerikas. Beim Grauen Star trübt sich die Augenlinse langsam ein, bis die betrof-

fene Person schliesslich erblindet. Der Graue Star ist die global häufigste Ursache für Blindheit – obwohl er korrigierbar wäre: Die trübe Augenlinse kann in einer Operation entfernt und durch eine künstliche, klare Linse ersetzt werden. Dieser Routineeingriff kostet vor Ort umgerechnet nur rund 50 Franken. Für in Armut lebende Familien sind diese Kosten dennoch zu hoch.

Im letzten Jahr ermöglichte die internationale CBM-Föderation 197'000 Graue-Star-Operationen. Die Zahl fiel tiefer aus als 2019 (589'000 Operationen), weil die CBM-geförderten Augenkliniken ihre Dienste während der sich wiederholenden Lockdowns jeweils stark reduzieren bzw. auf die Corona-Nothilfe umstellen mussten. Insgesamt wurden im Jahr 2020 rund 2,4 Millionen Menschen augenmedizinisch untersucht und 900'000 behandelt.

Blaulicht

Kollision zwischen Auto und Fahrrad

MA. Am Sonntag, 8. August, kurz vor 22 Uhr kam es im Kreisverkehr bei der Verzweigung Eptingerstrasse/Rothausstrasse zu einer Kollision zwischen einem Personenwagen und einem Radfahrer. Ein 85-jähriger Radfahrer fuhr von der Eptingerstrasse kommend in den Kreisverkehr bei der Verzweigung Rothausstrasse/Eptingerstrasse ein und beabsichtigte weiter in Richtung Muttentz Dorf zu fahren. Gleichzeitig fuhr ein Personenwagen-Lenker auf der Rothausstrasse in Richtung Prattelerstrasse und übersah den im Kreisverkehr fahrenden Fahrradlenker. Durch die Kollision stürzte der

Radfahrer und verletzte sich an beiden Knien und am Arm. Der Lenker des Personenwagens stieg kurz aus, entfernte sich jedoch, ohne sich um den verletzten Radfahrer zu kümmern, von der Unfallstelle und fuhr in Richtung Muttentz Dorf weiter. Der verletzte Radfahrer musste folglich durch den Sanitätsdienst in ein Spital gebracht werden.

Beim Personenwagen soll es sich um einen weissen Renault Megan mit abgedunkelten Scheiben handeln. Die Polizei Basel-Landschaft sucht den Lenker des weissen Renaults sowie weitere Zeugen. Sachdienliche Angaben sind erbeten an die Einsatzleitzentrale der Polizei Basel-Landschaft, Telefon 061 553 35 35.

Sommer für Neugierige

Sprachen, Kurse, Exkursionen – eine Auswahl

VHSBB online [interaktive Online-Kurse per Zoom]

- _ Kunstschaffen in Afrika
- _ Tee Zeremonie
- _ Über das Kino im Kopf – eine digitale Schreibwerkstatt
- _ German for English Speakers

Deutsch lernen in Basel und Laufen

- _ A1, Intensiv 1. Für Anfänger/-innen
- _ Zertifikatskurs TELC B1
- _ B1, Intensiv 6. Für Fortgeschrittene
- _ Zertifikatskurs Goethe C1
- _ Schreib- und Grammatiktraining C2

Sprachen lernen

- _ Einstieg in 12 Sprachen jederzeit möglich!

Exkursionen

- _ Höhlen und Quellen im Karst unseres Juras
- _ Die Welt der Pilze
- _ Seelisberg – Schweizer Geschichte von oben
- _ Skizzieren und Malen in der Basler Altstadt
- _ Münsterführung auf Latein

Vor Ort

- _ Fokus Astronomie: Die Welt der Galaxien
- _ Philosophieren
- _ Europa und der Islam
- _ Das Totenbuch der alten Ägypter
- _ Die Kunst ein glückliches Leben zu führen
- _ Gehirntraining
- _ Frühstück und Brunch – alles vegan
- _ Ayurveda Grundlagen und Kochkurs
- _ Handlettering – Aquarell-Lettering

Grundbildung

- _ Grundkurs Schreiben und Lesen / Computer / Rechnen
- _ Lernzentren in Basel und Liestal

... und viele weitere Kurse auf www.vhsbb.ch

volks—
hochschule
beider basel

Neugierig?
T 061 269 86 66
www.vhsbb.ch

Kirche

Endlich finden öffentliche Orgelkonzerte statt

MA. Es ist so weit. Endlich dürfen wieder öffentliche Veranstaltungen durchgeführt werden. Wie wäre es mit einem Konzert am Ende einer strengen Arbeitswoche, freitagabends als Wochenausklang und Übergang ins Wochenende?

Die Orgelkonzert-Kommission «muttENZer Orgelsprossen» freut sich, Sie auf das nächste Orgelkonzert mit der neuen Orgel in der katholischen Kirche MuttENZ aufmerksam zu machen.

Am Freitag, 3. September, um 19.30 Uhr findet ein Orgelkonzert mit dem namhaften Zürcher Organisten Tobias Willi statt. «Au jardin des poètes», ein neuzeitliches Werk von Eric Lebrun wird im Kontrast zu den Werken der Orgelkomponisten aus der Barockzeit, wie Johann Sebastian Bach, Georg Muffat, Jean-Adam Guillain und

anderen, zu hören sein. Tobias Willi gibt zudem auch eine Kostprobe seiner Improvisationsgabe.

Am Sonntag, 28. August, um 16 Uhr wird der versierte Organist Johannes Fankhauser die Himmelsleiter mit seinen Orgel Improvisationen ertönen lassen. Ein Meister der Improvisationskunst wird Ihnen eindrucksvolle Klangbilder darbieten.

Der Eintritt ist frei mit Kollekte am Ausgang. Die Orgelkonzert-Kommission freut sich, zusammen mit den Künstlern, zahlreiche Besucher zu den bevorstehenden Konzerten einzuladen und willkommen heissen zu dürfen. Ein musikalischer Genuss, der Ihnen bestimmt in Erinnerung bleiben wird. Coronabedingt wird darum gebeten, die jeweils vorgegebenen Schutzmassnahmen zu befolgen.



Tobias Willi spielt am 3. September auf der Orgel in der katholischen Kirche.

Foto Regula Bearth / ZHdK

Kirchenzettel

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde

«Das Wort zum Tag»: 14-täglich auf www.refmuttENZ.ch, <http://botschaft.refmuttENZ.ch> oder unter 061 533 75 33.

So, 15. August, 10 h: Gottesdienst, Kirche, Pfr. Hanspeter Plattner.

11.15: Pfrn. Mirjam Wagner, Taufgottesdienst.

Kollekte: Bibelgesellschaft BL.

Mo, 16. August, 19.45 h: Kantorei St. Arbogast.

Mi, 18. August, 9 h: Pfarrhaus Dorf: Hilf-mit, Seniorenmorgen.

12 h: Feldreben, Mittagsclub.

14 h: Feldreben, Kindernachmittag – Spielnachmittag.

Do, 19. August, 9.15 h: Feldreben: Eltern-Kindertreff.

12 h: Pfarrhaus Dorf, Mittagsclub.

Fr, 20. August, 17 h: Feldreben, Gschichte-Chischte.

Alle Anlässe finden nach den Covid-19-Massnahmen von Bund und Kanton statt!

Die jeweiligen Schutzkonzepte müssen beachtet werden.

Römisch-katholische Pfarrei

Sa, 14. August, 18 h: Eucharistiefeier mit Predigt.

So, 15. August, Mariä Himmelfahrt, Kräutersegnung mit Kräutersträuschen

9 h: Eucharistiefeier mit Predigt.

10.15 h: Eucharistiefeier mit Predigt.

Kollekte für unser Missionsprojekt in Sambia.

Mo, 16. August, 9.30 h: Eucharistiefeier.

17.15 h: Rosenkranzgebet.

18 h: Meditation in der Kirche.

Di, 17. August, 9.30 h: Eucharistiefeier.

Mi, 18. August, 9.30 h: Eucharistiefeier.

Do, 19. August, 9.30 h: Eucharistiefeier.

Fr, 20. August, 9 h: Rosenkranzgebet.

9.30 h: Eucharistiefeier.

Tutte le Sante messe italiane vedi Missione Cattolica Italiana Birsfelden-MuttENZ-Pratteln/Augst.

Evangelische Mennonitengemeinde Schänzli

So, 15. August, 10 h: Gottesdienst, im Gemeindezentrum Schänzli an der Pestalozzistrasse 4.

Aufgrund der aktuellen Bestimmungen ist genügend Platz vorhanden und keine Anmeldung erforderlich. Die Gottesdienste werden auch via Livestream übertragen.

Alle Informationen dazu und zu den aktuellen Massnahmen finden Sie auf unserer Homepage www.mennonischaezli.ch. Herzliche Einladung!

Labyrinth auf dem Parkplatz – Begehung jederzeit möglich.

Auf dem Parkplatz hinter unserem Gemeindezentrum ist ein Labyrinth installiert, das allen Interessierten offen zugänglich ist. Es ist kein Irrgarten mit Sackgassen oder Abzweigungen, sondern ein verschlungener Weg. Mal nahe und mal weiter weg von der Mitte, mündet er schliesslich in die Mitte. Es ist ein Bild für unser Leben, das geprägt ist von Wendungen, Umwegen, Ausharren. Es lädt ein, beim Gehen mit sich selbst und mit Gott ins Gespräch zu kommen. Weitere Hinweise und Ideen beim Labyrinth.

Chrischona MuttENZ

Jeden Sonntag um 10 Uhr feiern wir einen Gottesdienst, zu dem alle herzlich eingeladen sind. Da aber die Personenzahl wegen der Corona-Schutzmassnahmen beschränkt ist, bitten wir um eine frühzeitige Anmeldung im Sekretariat. Der Gottesdienst wird auch als Livestream gesendet; den ZugangslinK erhalten Sie ebenfalls im Sekretariat (sekretariat@chrischona-muttENZ.ch oder Tel. 061 461 54 50). Für weitere Infos und Predigten verweisen wir auf unsere Website www.chrischona-muttENZ.ch und unseren YouTube-Kanal.



Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen seit 1886 für MuttENZ, Pratteln und Umgebung

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen
Inhaber Beat Burkart

Hauptstrasse 51, 4132 MuttENZ
Tel. 061 461 02 20

Wir sind 24 Stunden für Sie da.
www.bieli-bestattungen.ch

Aktuelle Bücher aus dem Verlag

reinhardt
www.reinhardt.ch

Schwingen

Basellandschaftliches Kantonal-schwingfest kommt nach Muttenz

Der Anlass findet am 22. August auf dem Breiteareal statt. Es soll ein Fest mit vielen Attraktionen werden.

Von Daniela Rebmann*

Lange Zeit war es ruhig in und um den Schwingklub Muttenz und allen fehlte das rege Vereinsleben, so wurde der Trainingsbetrieb eingestellt und viele geliebte Anlässe abgesagt. Im November letzten Jahres durfte noch eine sehr kurze und reduzierte Generalversammlung abgehalten werden. Alle waren dankbar, als im Frühling wieder trainiert werden durfte und die ersten Schwingfeste unter erschwerten Bedingungen stattfanden.

Endlich kehrt auch im Schwingklub Muttenz etwas Normalität zurück, wenn am 22. August ab

8.30 Uhr auf dem Breiteareal das 105. Basellandschaftliche Kantonal-schwingfest stattfindet. Das OK unter der Leitung von OK-Präsident Dominik Straumann und Vereinspräsident Reto Schmid gibt sein Bestes, um für die rund 100 Schwinger der gesamten Nordwestschweiz und Gäste aus dem Berner Mittelland ein unvergessliches Schwingfest durchzuführen.

Neuland für das OK

Favoriten auf den Festsieg sind die vier Eidgenössischen Kranzschwinger aus der Nordwestschweiz: Nick Alpiger, Andreas Döbeli, Patrick Räumatter und Joel Strebel. Auch Gast Adrian Walther und der Baseli-bietler Spitzenschwinger Roger Erb werden für spannende Momente sorgen. Einige Muttenzer Schwinger sind ebenfalls am Schwingfest vertreten, besonders ist die Rückkehr von Manuel Gerber (ehemals

Hasler). Nach einer langen Verletzungspause steigt «Manu» endlich wieder ins Sägemehl.

Für das 14-köpfige OK-Team hiess es hauptsächlich, flexibel zu bleiben, so wurde im letzten Oktober beschlossen, das Schwingfest von Mai auf den 22. August 2021 zu verschieben, in der Hoffnung, mehr Planungssicherheit zu erhalten. Es wurden die verschiedensten Szenarien durchgespielt, Pläne geschmiedet und wieder verworfen. Obwohl die meisten der OK-Mitglieder schon viel Erfahrung in der Planung und Durchführung solcher Grossanlässe mit sich bringen, ist dieses Fest in jeglicher Hinsicht Neuland.

Erst Ende Juni wurde klar, das 105. Basellandschaftliche Kantonal-schwingfest kann durchgeführt werden. Ein mehrseitiges Corona-Schutzkonzept musste her und die Zuschauerzahl wurde auf 900 beschränkt. Einlass ist nur mit einem

gültigen Ticket und Registrierung möglich. Der Ticketverkauf in der Papeterie Rössligasse wurde bereits gestartet – unter dem Motto «es het, solangs het».

Livestream auf der Homepage

Modernste technische Hilfsmittel machen es möglich, den Schwingern auch per Livestream bequem von zu Hause zuzujubeln. Mehr dazu und über das ganze Fest kann man auf der Homepage des Schwingklubs Muttenz (www.schwingklubmuttenz.ch) erfahren.

Es wird ein Fest für die ganze Familie mit vielen Attraktionen, so ist der Eintritt für Kinder gratis und es besteht sogar die Möglichkeit, selbst einmal ins Sägemehl zu steigen. Das OK wünscht allen Schwingern, Besuchern und Helfern ein unvergesslich schönes Fest mit hoffentlich wunderschönem Wetter und ein Stück Normalität.

*OK Schwingklub Muttenz

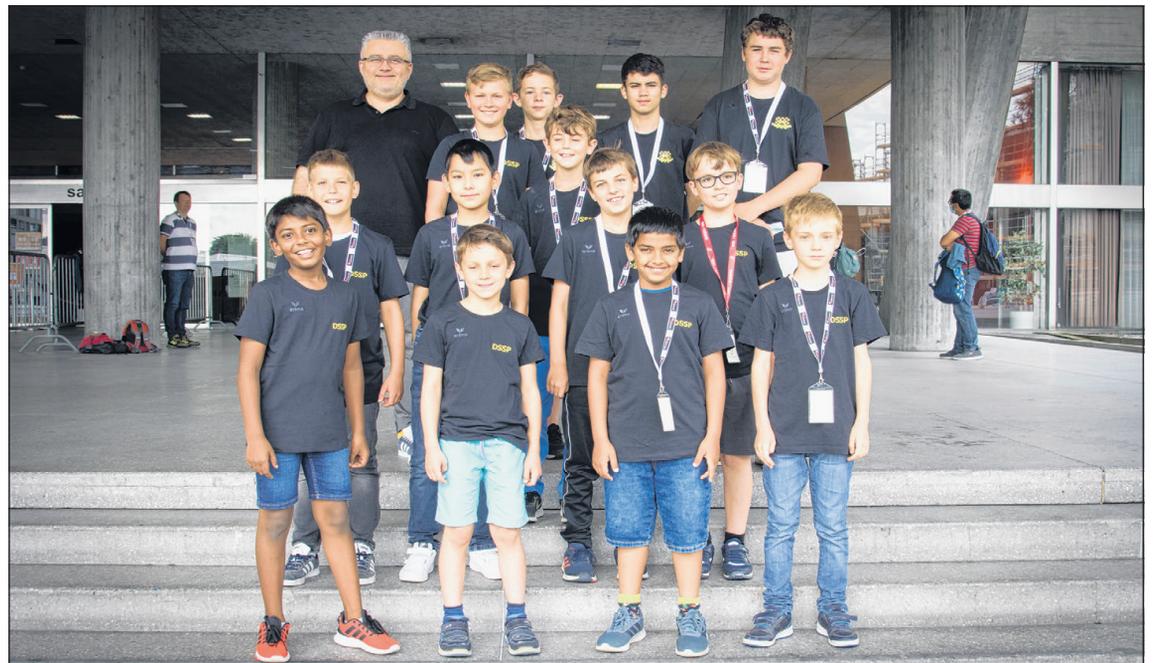
Schach Junioren U12

Toller Erfolg für Nikolai van Aepelen

Der Muttenzer wird an der Schweizer Meisterschaft Achter.

Im Rahmen des 54. Internationalen Schachfestivals in Biel fand Ende letzten Monats das Finalturnier der Schweizerischen Jugend-einzelmeisterschaft statt. Zuvor hatten 366 Kinder in drei Qualifikationsturnieren für 72 Finalplätze gekämpft. Für die 16 Plätze Kategorie U12 qualifizierte sich von 110 Kids auch Nikolai van Aepelen aus Muttenz und spielte sich als Jahrgangsjüngerer in sieben Turnerrunden auf Rang 8. Seine beiden Trainingskollegen Dominik Mattenberger und Vincent Navarini, die auch bei den «Schul-schachprofis» (DSSP) trainieren, belegten mit jeweils drei Punkten die Ränge 10 und 11.

Lea Vidonyak für die «Schul-schachprofis»



Gruppenfoto in Biel: Nikolai van Aepelen (erste Reihe, zweiter von links) und die «Schul-schachprofis» erlebten an der Schweizer Jugendeinzelmeisterschaft drei tolle Tage.

Foto Lea Vidonyak

Aktuelle Bücher

aus dem Friedrich Reinhardt Verlag: www.reinhardt.ch

reinhardt

Wasserfahren

Mit Ruder, Stachel und Fritteuse – ein intensives Wochenende steht bevor

Der WFV MuttENZ nimmt am Wettfahren in Birsfelden teil und führt einen einmaligen Fischverkauf an der Hauptstrasse durch.

Von Adrian Lüthi*

Nachdem Anfang Juli am Paarwettfahren bei Ryburg-Möhlin überraschend, aber sehr überzeugend der erste Rang im Vereinsklassiment gewonnen werden konnte, steht an diesem Wochenende in Birsfelden die nächste Herausforderung an. Der AWS Birsfelden war zuletzt in Ryburg im 3. Rang klassiert, hat unbestritten eine der erfolgreichsten Mannschaften der letzten Jahre und gilt auf der Heimstrecke als beinahe unschlagbar. Die MuttENZer haben eine gute Startzeit am Samstagmorgen, 14. August, um 10.40 Uhr und dabei nichts zu verlieren. Für Zuschauer ist die Wettkampfstrecke bei der Kraftwerkinself besonders gut einsehbar und bei den aktuellen Strömungsverhältnissen wegen des immer noch anhaltenden Hochwassers sicherlich besonders attraktiv. Die Aktivmannschaft hofft auf grosse Unterstützung vom Ufer aus.



Bild aus der Vergangenheit: Nicht im gewohnten Rahmen am Rhein, sondern ausnahmsweise mitten im Dorf verkaufen die MuttENZer Wasserfahrer in diesem Jahr ihre Fische.

Foto zVg

Bereits heute kochen die Wasserfahrer für die MuttENZer Bevölkerung im Dorf Felchenfilets. Vor dem Haus der Familie Bürgin an der Hauptstrasse 49 können frittierte Fische im Take-away bezogen werden, ausserdem besteht ein Direktverkauf durch den Lieferanten «Herrlich's Fischlädeli». Die Öff-

nungszeiten sind am Freitag, 13. August, von 16 bis 20 Uhr und am Samstag, 14. August, von 11 bis 20 Uhr.

Die Wasserfahrer wollen mit diesem Angebot im Dorfleben präsent bleiben, der MuttENZer Bevölkerung etwas Kulinarisches bieten und ausserdem eine kleine Erinne-

rung an vergangene, respektive Vorfreude auf kommende Fischesen am Rhein wecken. Als besondere Attraktion wird der Musikverein MuttENZ am Samstagnachmittag ein Platzkonzert geben und mit seinen Klängen für Leben und Stimmung in der MuttENZer Hauptstrasse sorgen. *für den WFV MuttENZ

Basketball

Die Basketballabteilung vor dem Trainingsstart

Der TV MuttENZ geht mit zehn Teams in die Saison.

Mit dem Schulstart beginnen am 16. August auch die wöchentlichen Trainings der Basketballteams wieder. Nach zwei unvollständigen Saisons, in denen wegen Corona keine Meisterschaften ausgetragen werden konnten, hofft man nun auf eine reguläre Saison.

Der TV MuttENZ Basket gehört seit vielen Jahren zu den grössten Vereinen der Region und ist auch in der kommenden Saison mit zehn Teams am Start. Doch die Konkurrenz in der Region ist gestiegen, in vielen Vereinen laufen Professionalisierungsbemühungen. Auch im Basketball geht der Trend in Richtung Ausbildung von immer jüngeren Kindern, denn die technischen Fertigkeiten benötigen viel Training und schweizweit sind vor al-

lem die Süd- und Westschweiz den Deutschschweizern seit Jahren um Längen voraus.

Durchlässigkeit gewährleistet

Auch der TV MuttENZ verstärkt seine Bemühungen im Bereich der ganz Kleinen. Neu wird ein U8-Team (Jahrgänge 2014/15) eröffnet werden. Interessierte Kinder sind herzlich willkommen, montags um 16.15 Uhr im Gründen eine Probe-Training zu absolvieren.

Die U10-Kinder werden neu von Erika Suter trainiert und erhalten neu ebenfalls zwei Trainings pro Woche. Bei den U12 werden ein Mixed-Team, welches zur Hauptsache aus Mädchen besteht, und ein U12-Jungs-Team an der Meisterschaft teilnehmen. Beide erhalten ebenfalls je zwei Trainings und ambitionierte Spielende können jeweils ein drittes Training in der U14-Kategorie absolvieren. So ist die Durchlässigkeit nach oben stets gewährleistet.

Im Bereich der Jüngsten war der TV MuttENZ in den letzten Jahren immer mit Teams in den regionalen Meisterschaften vertreten und konnte immer wieder Talente hervorbringen oder Equipen an die regionale Spitze bringen. So vertreten auch dieses Jahr wieder zwei Spieler die MuttENZer Farben in der U13-Regionalauswahl.

Jahrgangslücken

Vorstösse in die überregionale Interliga sind seltener geworden, weil starke Spielerinnen und Spieler oft zu anderen Vereinen wechseln oder Kinder sich schon nach kurzer Zeit wieder für eine neue Sportart entscheiden. So entstehen auch immer wieder Lücken in den Jahrgängen, wie derzeit bei den U16-Juniorinnen und -Junioren (Jahrgänge 2006/07). In dieser Kategorie führt der TV MuttENZ in der Vorrunde kein Team, hofft aber, auf die Rückrunde im Januar hin wieder

genügend Spielerinnen und Spieler zur Verfügung zu haben.

Nach einem starken Zustrom in fast allen Alterskategorien haben die Corona-Zwangspausen und ungewöhnlich viele Austritte wegen Sportart-Wechseln aktuell zu einem Aderlass in fast allen Ligen geführt. Noch sind nicht alle Teams gesichert und beim TV MuttENZ freut man sich auf Zugänge in allen Altersklassen. Im Hintergrund läuft bereits die Erstellung der Spielpläne. Die Meisterschaft startet Mitte September und entsprechend kurz ist die Vorbereitungszeit. Interessierte Kinder und Jugendliche, aber auch Erwachsene, sind herzlich willkommen, einige Schnuppertrainings zu absolvieren und die TVM-Teams zu verstärken. Die Trainingszeiten finden Sie auf der Webseite unter <https://tv-muttENZ-basket.ch>

Nicole Jochim
für den TV MuttENZ Basket

Fussball 2. Liga interregional

Ein Sieg und zwei Unentschieden

Der SV Muttenz bestritt drei weitere Vorbereitungsspiele.

Trainer Peter Schädler trug mit seinem Team drei weitere Trainingsspiele aus: Auf dem Margelacker empfing der SV Muttenz den Aufsteiger in die 1. Liga, den FC Thun Berner Oberland U21. In einer unterhaltsamen, abwechslungsreichen Partie trennten sich die beiden Mannschaften mit einem leistungsgerechten 2:2-Unentschieden.

Die U21 des Challenge-Ligisten ging bereits mit ihrer ersten zusammenhängenden Aktion in Führung. Die Muttenzer Abwehr war zu diesem frühen Zeitpunkt noch überhaupt nicht auf der Höhe ihrer Aufgabe und liess sich viel zu einfach überspielen. In der Folge steigerten sich aber die Hausherren erheblich und glichen durch einen wunderbaren direkt verwandelten Freistoss von Cedric Haas aus. In der zweiten Halbzeit bereitete Lucas Mah das 2:1 für die Einheimischen mit einem präzisen Zuspiel auf Ro-

bin Hänggi vor. Der Muttenzer Angreifer traf aus halblinker Position via Innenposten herrlich ins Netz. Die Gäste reagierten aber prompt und erzielten praktisch im Gegenzug den verdienten Ausgleich.

Torre in Torlaune

Unter der Woche traten die Rot-schwarzen auf dem Nachwuchs-Campus des FC Basel gegen dessen U18 an. Zur Pause lagen die Gäste zwar noch 0:1 zurück, in der zweiten Hälfte kehrten sie jedoch die Partie und gewannen mit 3:1. Nach einem Foul an Valdrin Salihu im gegnerischen Strafraum verwandelte Hänggi den fälligen Penalty sicher. Nur kurz darauf profitierte der energisch nachsetzende Pierre Torre von einem Fehler in der FCB-Abwehr und brachte seine Farben in Führung. Für das Schlussresultat war wiederum Torre verantwortlich, als er die glänzende Vorarbeit von Salihu erfolgreich abschloss.

Letzten Samstag gastierten die Baselbieter dann beim FC Münsingen. Der Absteiger aus der Promo-

tion League setzte in der Startphase seinen Gegner unter enormen Druck und ging durch ein unglückliches Eigentor von Lukas Morger in Führung. Die Muttenzer bekundeten grosse Probleme mit dem physischen, aggressiven Fussball der Hausherren. Nach einer Viertelstunde hielten sie allerdings mit ihren spielerischen Mitteln immer besser dagegen. Mit dem ersten zusammenhängenden Angriff erzielten sie sogleich den Ausgleich. Samy Hasler legte präzise für Torre auf, der souverän vollstreckte. Die Einheimischen reagierten jedoch sofort und gingen durch einen genauen Flachschuss postwendend wieder in Front.

Kurz währende Führung

Eine wunderbare Kombination leitete den erneuten Gleichstand ein. Benjamin Gysin stiess über die rechte Seite bis an die Grundlinie vor und dessen Zuspiel lenkte Hänggi in der Mitte ins Netz ab. Mit einem überlegten Lupfer über Schlussmann Karrer hinweg brachte Hänggi sein Team erstmals

in Führung. Diese hielt aber lediglich zwei Minuten, denn die Gastgeber bekamen einen fragwürdigen Handspenalty zugesprochen, den sie zwar erst im Nachschuss zum Ausgleich nutzten. Nach den torreichen ersten 45 Minuten fielen in der zweiten Halbzeit trotz Chancen auf beiden Seiten keine weiteren Treffer mehr, sodass es beim 3:3-Enresultat blieb.

Weitere Kaderbereinigung

Parallel zur Vorbereitung läuft die Bereinigung des Kaders. So gaben die Verantwortlichen zwei weitere Abgänge bekannt. Torhüter Emre Sahin nahm ein lukratives Angebot des SC Dornach an und Mustafa Muharemovic wechselt über die Grenze zum FV Lörrach-Brombach. Eine Woche vor dem Meisterschaftsstart gegen den FC Concordia Basel testet der SV Muttenz letztmals gegen den gleichklassigen SC Zofingen. Anpfiff auf der Sportanlage Trinermatte ist morgen Samstag, 14. August, um 16 Uhr.

Rolf Mumenthaler
für den SV Muttenz

Top 5 Belletristik

- 1. Donna Leon**
[1] Flüchtliges Begehren
Kriminalroman | Diogenes Verlag
- 2. Jean-Luc Bannalec**
[2] Bretonische Idylle
Kriminalroman | Kiepenheuer & Witsch Verlag
- 3. Domenico Dara**
[-] Der Postbote von Girifalco oder eine kurze Geschichte über den Zufall
Roman | Kiepenheuer & Witsch Verlag
- 4. Fang Fang**
[4] Weiches Begräbnis
Roman | Hoffmann & Campe Verlag
- 5. Lucinda Riley**
[-] Die verschwundene Schwester
Roman | Goldmann Verlag

Top 5 Sachbuch

- 1. Hape Kerkeling**
[2] Pfoten vom Tisch – Meine Katzen, andere Katzen und ich
Biographisches | Piper Verlag
- 2. Tanja Grandits**
[3] Tanja Vegetarisch
Kochbuch | AT Verlag
- 3. Helmut Bonney**
[-] Rohstoff Kind – Zwischen Freiheit & Kontrolle
Erziehungsratgeber | Carl Auer Verlag
- 4. GEO Epoche**
[1] Schweiz 1291–2021
Geschichte | Verlag Deutscher Pressevertrieb
- 5. Florianne Koehlin**
[-] Von Böden die klingen und Pflanzen die tanzen
Natur | Lenos Verlag

Top 5 Musik-CD

- 1. Martha Argerich**
[1] Frédéric Chopin
The Complete Recordings on Deutsche Grammophon
Klassik | DGG | 5 CDs & Blu-ray Audio
- 2. Viviane Chassot**
[-] Pure Bach – Akkordeon
Klassik | Prospero
- 3. Nick Cave & Warren Ellis**
[3] Carnage
Pop | Goliath Records
- 4. Paul McCartney**
[4] McCartney III
Imagined
Pop | Capitol
- 5. Lars Danielsson**
[-] Cloudland
Jazz | ACT

Top 5 DVD

- 1. Zu schön um wahr zu sein**
[1] zu sein
Laura Dern, Kristen Stewart
Spielfilm | Koch Media
- 2. Fleabag – Staffel 1**
[2] Phoebe Waller-Bridge, Olivia Colman
Serie | TBA – Phonag Records; Just Bridge
- 3. Camino Skies – Himmel über dem Camino**
[-] Fergus Grady, Noel Smyth
Dokumentarfilm | Ascot Elite
- 4. The Sound of Nature**
[-] Beethoven Worldwide: the Pastoral Project
Musikdokumentation | Naxos
- 5. Die wilden Kerle Sammelbox**
[-] Jimi Blue Ochseneck
Kinderspielfilm | Rainbow; Universum Film

Für Bestellungen sind wir auch telefonisch, per E-Mail oder über unseren Webshop für Sie da.

Bücher | Musik | Tickets | Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel | T 061 206 99 99
info@bideruntanner.ch | www.bideruntanner.ch



Bider&Tanner
Ihr Kulturhaus in Basel

Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 32/2021

Einschränkung der Verwaltungsdienstleistungen am Donnerstag, 26. August

Aufgrund einer Aktualisierung der Kernapplikationen können die Verwaltungsdienstleistungen am Donnerstag, 26. August 2021, nur eingeschränkt angeboten werden.

Geschlossen sind

- die Schalter der Einwohnerdienste,
- die Schalter der Steuern und Buchhaltung.

Telefonisch ist die Verwaltung über die Nummer 061 466 62 62 erreichbar.

A2 Schänzli: Nachtsperrungen

Im Rahmen der Erneuerung der Betriebs- und Sicherheitsausrüstungen werden im Tunnel Schänzli Arbeiten ausgeführt. Diese bedingen Sperrungen der Röhren in Fahrtrichtung Delémont und Basel. Um die Verkehrsbehinderung so gering wie möglich zu halten, werden die Arbeiten nachts ausgeführt.

Nachtsperrungen A2 Tunnel

Schänzli, Fahrtrichtung Delémont:

- Montag, 16. August 2021, bis Freitag, 20. August 2021, jeweils von 19 bis 6 Uhr
- Montag, 23. August 2021, bis

Freitag, 27. August 2021, jeweils von 20.30 bis 4.30 Uhr.

- Montag, 30. August 2021, bis Mittwoch, 1. September 2021, jeweils von 19 bis 5 Uhr
- Donnerstag, 2. September 2021, bis Freitag, 3. September 2021, jeweils von 19 bis 5 Uhr

Nachtsperrungen A2 Tunnel Schänzli, Fahrtrichtung Basel:

- Montag, 6. September 2021, bis Freitag, 10. September 2021, jeweils von 19 bis 5 Uhr

Bauablaufbedingte Terminverschiebungen sind nicht auszuschliessen. Umleitungsrouten sind signalisiert.

Grundbucheintragungen

Kauf. Parz. 1662: 514 m² mit Einfamilienhaus, Blumenweg 1, Garage, Blumenweg 1a, übrige befestigte Flächen, Gartenanlage «Brüel». Veräusserer: Gilgen Denise, Basel, Eigentum seit 1.2.2021. Erwerber: Schmied Heinz, MuttENZ.

Kauf. Parz. 5121: 305 m² mit Einfamilienhaus, Scheibenmattweg 5, Gartenanlage «Scheibenmattweg». Veräusserer zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Mathews Nicole, MuttENZ; Mathews Boney, MuttENZ), Eigentum seit 14.7.2008. Erwerber zu ⁶⁵/100, ³⁵/100: Bailleux Nadine, Basel; von Allmen Adrian, Basel.

Erscheinungsdaten MuttENZer Anzeiger 2021

Woche	Erscheinung	Woche	Erscheinung	Woche	Erscheinung
32	13. August	39	01. Oktober	44	05. November
33	20. August	40	08. Oktober	45	12. November
34	27. August	41	15. Oktober	46	19. November
		42	22. Oktober	47	26. November
35	03. September	43	29. Oktober		
36	10. September			48	03. Dezember
37	17. September			49	10. Dezember
38	24. September			50-52	17. Dezember

Aboausgaben

Gemeindeausgaben

reinhardt



Andreas Pronay

Die Epitaphien der Peterskirche Basel

reinhardt

LATEINISCHE GRABINSCHRIFTEN IN DER PETERSKIRCHE

Andreas Pronay

Die Epitaphien der Peterskirche Basel

348 Seiten, Hardcover, ISBN 978-3-7245-2479-3

CHF 29.80

Erhältlich im Buchhandel oder unter www.reinhardt.ch

Freilichtspiele

Nach langem Warten ist es Zeit für einen erweiterten Theatergenuss

Im letzten Jahr abgesagt, darf «Kasimir und Karoline» nach Ödön von Horváth kommende Woche Premiere feiern.

Von **Reto Wehrli***

Zwei Jahre sind verstrichen seit der letzten Rattenfänger-Aufführung, aber nun steht in einer Woche die nächste Premiere bevor. Gezeigt wird *Kasimir und Karoline* (1934) nach Ödön von Horváth. Die Rattenfänger haben im Jahr 2008 schon einmal ein Stück von ihm gespielt – *Eine Unbekannte aus der Seine*, direkt an der Hauptstrasse und unter Einbezug der Wohnhäuser. In diesem Sommer ist die Theatergruppe wieder mitten in einem Wohngebiet zu Gast: Ihre Bühne steht im Zentrum des Freidorfs.

Eine Woche täglich Probe

In der ersten Hälfte der vergangenen Woche erfolgte unter professioneller Leitung die Errichtung der Theateranlage. Nach den Einleuchtungs Nächten und der Einrichtung des Spielorts am Ende der Woche konnte es dann losgehen – seit Sonntag wurde täglich geprobt, um unter Freilichtbedingungen endlich zusammenzuführen, was in den Monaten seit März unter Pandemiebedingungen immer nur bruchstückhaft und isoliert einstudiert werden konnte.

Ödön von Horváth (1901–1938), im kroatischen Teil der



Mit Beginn der Intensivprobewoche konnten die Regenjacken mit den Sonnenbrillen vertauscht werden. Regisseur Danny Wehrmüller weist das Schauspielensemble am Spielort im Freidorf ein. Foto Reto Wehrli

österreichisch-ungarischen Doppelmonarchie geboren, zeitweise auch in Ostpreussen und Bayern aufgewachsen, besass einen ungarischen Pass und schrieb als Wahlberliner seine Werke auf Deutsch. Der Schriftsteller verfolgte den Anspruch, das Volksstück zeitgemäss zu erneuern, realistischer zu gestalten, was in diesem Zusammenhang bedeuten musste: mit nicht mehr Glücksmomenten als menschenmöglich. «Ein jeder intelligenter Mensch ist ein Pessimist», heisst es in *Kasimir und Karoline*. Der Handlungsverlauf könnte für Horváth kaum typischer sein: Das titelgebende Pärchen besucht einen Rummelplatz, doch die Lebenssituation der beiden ist zu unterschiedlich, um einen vergnüglichen Abend zuzulassen. Während Karoline einen Job hat und bei ihren

pensionsberechtigten Eltern wohnt, hat Kasimir am Vortag seine Anstellung als Fahrer verloren und blickt ohne nahe Verwandte einer ungewissen Zukunft entgegen.

Je mehr sich die zwei bemühen, nicht über das Thema zu sprechen, desto unausweichlicher drängt sich die Frage in den Vordergrund, ob Kasimir und Karoline überhaupt füreinander bestimmt sein können. Die vergnügungswillige junge Frau lässt ihren griesgrämigen Begleiter stehen und kostet den Rummel mit dem Zufallsbekannten Eugen Schürzinger aus. Dieser besitzt jenes Feingefühl, an dem es Kasimir mangelt. Doch auf dem Platz treibt sich auch Schürzingers schürzenjagender Chef Rauch herum, der seinem Angestellten eine Beförderung anbietet, wenn er ihm die Frau kampflos überlasse...

Kasimir ist «abgebaut» – so hiess es vor 87 Jahren und heisst es heute noch. Die Rattenfänger-Inszenierung von Danny Wehrmüller ist als «Extended Version 2021» bezeichnet. In einer Art Parallelhandlung erlebt das Publikum die Lektionen eines Kurses, in welchem geschasste Kaderleute sich mit ihrem Scheitern auseinandersetzen und zu einer positiven Bewältigung finden sollen. Unter den Teilnehmenden befindet sich der ehemalige Verwaltungspräsident Tredwell, der von seinem CEO Vonfelten ausgebaut wurde, obwohl er ihm sogar seine Tochter zur Frau gegeben hätte. Coronakrise und Lockdowns haben auch Vonfelten straucheln lassen – nun ringen beide unter der Ägide von Kursleiterin Mühleisen darum, nach ihrem Sturz vom geschäftlichen Olymp eine neue Perspektive zu gewinnen. Doch rasch wird klar: Die Aufbauhilfen des Kurses bleiben in Phrasen stecken, denn ein arbeitsloser Manager über 50 hat nicht mehr zu erhoffen als ein stellenloser Arbeiter. «Alte Esel sollten nicht mehr tanzen.»

Hoffen auf Wetterglück

Wie die Dinge sich entwickeln, wer auf welchem Weg zu wem findet und für wen es keinen Ausweg gibt – das wird ab nächster Woche in 13 Vorstellungen zu sehen sein. Zu erhoffen bleibt ein gewogenes Mitspielen des Wetters; so viel Glücksmoment muss möglich sein.

*für die Theatergruppe Rattenfänger

Vorverkauf und weitere Informationen:
www.theatergruppe-rattenfaenger.ch

Was ist in Muttenz los?

August

Fr 13. Polysportives Kinder-Camp
9.30 bis 16 Uhr, Sporthalle Kriegacker. www.kinder-camps.ch

Fisch-Take-away

Wasserfahrverein, frittierte Felchenfilets 16 bis 20 Uhr, Hauptstrasse 49.

Sa 14. Fisch-Take-away

Wasserfahrverein, frittierte Felchenfilets und Platzkonzert des Musikvereins, 10.30 bis 20 Uhr, Hauptstrasse 49.

Mo 16. PC-Support

Hilfe und Beratung mit Smartphone, PC und Tablet, 14 bis 16.30 Uhr, Oldithek, St. Jakobs-Strasse 8.

Mi 18. Sturzprophylaxe

14.10 bis 15 Uhr, anschliessend Treffpunkt, Oldithek, St. Jakobs-Strasse 8.

Fr 20. Wanderkonzert

«Sonnenuntergang»
Konzert im Rebberg mit Flavian Graber, Special-Weindegustation, 18.30 bis 21 Uhr. Mehr unter www.wanderkonzerte.ch.

Theater

Kasimir und Karoline – Extended Version 2021 – frei nach Ödön von Horváth, Theatergruppe Rattenfänger, 20 Uhr, Freidorf.

Sa 21. Theater

Kasimir und Karoline – Extended Version 2021 – frei nach

Ödön von Horváth, Theatergruppe Rattenfänger, 20 Uhr, Freidorf.

Mi 25. Theater

Kasimir und Karoline – Extended Version 2021 – frei nach Ödön von Horváth, Theatergruppe Rattenfänger, 20 Uhr, Freidorf.

Do 26. Theater

Kasimir und Karoline – Extended Version 2021 – frei nach Ödön von Horváth, Theatergruppe Rattenfänger, 20 Uhr, Freidorf.

Fr 27. Theater

Kasimir und Karoline – Extended Version 2021 – frei nach Ödön von Horváth, Theatergruppe Rattenfänger, 20 Uhr, Freidorf.

Sa 28. Feuerwehr-Hauptübung

Feuerwehrtag und Hauptübung der Stützpunkt-Feuerwehr, 11 bis 17 Uhr, Feuerwehrmagazin, Schulstrasse 15.

Eröffnung Pumptrack

15 bis 21 Uhr, beim Hallenbad.

So 29. Baustellenabschlussfest

10 bis 13 Uhr, bis 17 Uhr «Uestuelete» mit Attraktionen und Festwirtschaft, Hauptstrasse.

Räbhüüsi-Fesch

Winer und Hobbywiner öffnen ihre Räbhüüsi im Rebberg und bieten diverse Weinspezialitäten an, 11 bis 19 Uhr.

Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit, Ort und Organisator an: redaktion@muttenezanzeiger.ch

Freizeitvergnügen

Nass macht nicht immer Spass

Als neuer Betriebsleiter für das Schwimmbad und die Sportanlagen hat Daniel De Carolis alle Hände voll zu tun.

Von Stefan Fehlmann

Daniel De Carolis ist Herr über 30'000 Quadratmeter, über einen Sprungturm, ein Tummelbecken mit Strömungskanal, einer 30 Meter langen Rutschbahn, dazu kommen noch ein Kleinkinderbecken, Outdoor-Fitnessgeräte und ein Spielplatz. Oder anders gesagt, er ist der neue Betriebsleiter des Schwimmbads in den Sandgruben. Und weil das nicht genug ist, kommen auch noch die örtlichen Sportanlagen mit den Fussballfeldern, Leichtathletik-Stadion, Skater-Anlage, Handballfeld und vielem mehr noch gleich neben dem Schwimmbad dazu.

Das gibt zu tun und zwar mehr, als man gemeinhin denken würde. Schliesslich haben alle grossen und kleinen Gäste so ihre Bedürfnisse, alle wollen sie einen tollen Nachmittag im Schwimmbad erleben oder auf dem Sportplatz nebenan ihre persönliche Höchstleistung überbieten oder zumindest den Fussballmatch gewinnen. Und da ist die Erwartung zumeist gross, dass die ganze Infrastruktur nicht nur vorhanden, sondern auch perfekt gepflegt ist. Zudem erwarten die Gäste vor allem im Schwimmbad die bestmögliche Sicherheit. Ganz zu schweigen davon, dass die Besucher gerne ihre grossen und kleinen Probleme gelöst haben möchten, von der verlorenen Kreditkarte bis hin zum Sonnenbrand.

De Carolis nimmt das locker, er hilft gerne, wo er kann. Letztes Jahr noch für den reibungslosen Ablauf im Basler Schwimmbad St. Jakob, dem Jogeli, verantwortlich, ist für den engagierten 41-Jährigen in Pratteln doch so einiges dazugekommen. Zum Beispiel die Fussballfelder, und da vor allem das Wetter, wie er erklärt: «Es hat soviel geregnet in den letzten Wochen, da wächst das Gras auf den Fussballfeldern wahnsinnig schnell.» Was nach einem Bonus-Track für die Natur gilt, beschert dem Betriebsleiter jedoch viel Arbeit, wie er weiter ausführt: «Die Linien auf den Feldern mussten die ganze Zeit neu gezeichnet werden. Ich war ja nur noch mit dem Massband un-



Daniel De Carolis ist der neue Betriebsleiter für das Schwimmbad und die Sportanlagen in den Sandgruben.

Foto Stefan Fehlmann

terwegs und musste die ganzen Felder neu abmessen. Entweder sind die Linien blitzartig mit dem munter spriessenden Rasen herausgewachsen oder wurden gleich vom Regen aufgelöst.»

Der einzige Vorteil dabei ist, dass wenn die Linien auf den Fussballfeldern sich auflösen, in der Regel auch nicht allzu viele Gäste in der Badi nebenan beaufsichtigt werden müssen. Was nach vollem Programm klingt, macht De Carolis aber viel Freude und Spass: «Die Arbeit hier ist extrem abwechslungsreich», sagt er. Und: «Planen lässt sie sich kaum. Als es im Juni plötzlich kurzfristig ein paar warme Tage gab, war hier enorm viel zu tun.» Er mag es, wenn etwas läuft. Und er kann sich auch auf sein Personal verlassen. «Es gab auf diese Saison hin einen grossen Personalwechsel. Ich hatte deshalb Gelegenheit, das Team neu zusammenzustellen.»

Dass der dreifache Familienvater aber einst für die Badi und die Sportanlagen in den Sandgruben verantwortlich sein würde, darauf deutete

zuvor nicht allzu viel darauf hin. Im Gegenteil: Der gebürtige Therwiler mit dem italienischen Familiennamen – «mein Vater stammt aus Italien, meine Mutter ist Schweizerin» – kehrte der Schweiz schon früh den Rücken für ein Auslandsjahr in den Vereinigten Staaten. Und blieb dort gleich fünfzehn Jahre lang hängen, wie er erläutert: «Ich studierte zuerst Medizin und wechselte dann zur muskulären Physiologie.» Doch genug war ihm das nicht, wie er weiter ausführt: «Mich interessierte auch das Marketing und der Verkauf.» Also entwickelte er Nahrungsergänzungsmittel und brachte diese an die Kundschaft.

Nerviges Littering

Trotzdem zog es ihn wieder zurück in die Schweiz, wo der mittlerweile amerikanisch geprägte Tausend-sassa aber nicht mehr wirklich in die hiesig genormten Vorstellungen der Arbeitswelt passte. «Also bewarb ich mich eben im Jogeli, dort hatte ich ja auch schon während des Studiums gejobbt.» Das war offen-

sichtlich ein guter Entscheid, denn die Arbeit gefiel ihm und als sich die Möglichkeit ergab, die Betriebsleitung in Pratteln zu übernehmen, griff er gerne zu.

Daniel De Carolis ist ein kommunikativer Typ. Er kommt jugendlich, sportlich und locker daher, trotzdem umgibt ihn so etwas wie eine natürliche Autorität, was besonders im Schwimmbad durchaus nützlich sein kann. «Unsere Besucher sind grösstenteils sehr korrekt und anständig», sagt er. «Probleme sind selten.» Trotzdem kommen sie vor, wie er weiter erklärt: «Es ist schade, dass es heute manchmal Eltern gibt, die ihrer Aufsichtspflicht nicht immer nachkommen.» Denn auch wenn De Carolis stets über allem wacht und mit seinem Personal auch den Bade-meisterpflichten akribisch nachkommt, er ist der Betriebsleiter und nicht ein Kindermädchen. Aber eben, das sind Einzelfälle, die jedoch ins Auge gehen können. Was ihn jedoch nervt, ist das Littering. «Wir haben so viele Mülleimer und Sammelstellen und trotzdem gibts immer wieder Einzelne, die sich nicht um ihren Müll kümmern.» Das trifft ihn, der sich sehr für nachhaltige Lösungen und Energieoptimierung interessiert und bei sich zu Hause auf eine eigene Solaranlage setzt und sogar das Regenwasser für die WC-Spülung aufbereitet, ganz besonders. «Ich kann wirklich nicht verstehen, warum es so schwierig ist, den Müll in die Tonne zu werfen.» Doch trotz diesen paar Ausrutschern ist er voll des Lobes für die Schwimmbadbesucher, wie er abschliessend sagt: «Aber eben, die allermeisten sind tolle Gäste.» Das klingt gut, da fehlt eigentlich nur noch ein Sommer, der diesen Namen auch verdient hat!



Auch bei Regenwetter gabs für Daniel De Carolis im Schwimmbad und der Sportanlage viel zu tun. Zum Beispiel mussten die Linien des Fussballplatzes ziemlich oft neu gezeichnet werden ... Fotos Bernadette Schoeffel

*Menschen, die man liebt,
sind wie Sterne.
Sie funkeln und leuchten noch lange
nach ihrem Erlöschen.*

In Liebe und Dankbarkeit verabschieden wir uns von

Paul Schilter-Gisler

14. April 1940 bis 6. August 2021

Wir vermissen Dich sehr:

Margrit Schilter-Gisler
Daniel und Regina Schilter-Bender
mit Raphael, Manuel und Joel
Nadja und Markus Schuler-Schilter
Geschwister, Verwandte und Freunde

Der Trauergottesdienst findet am Donnerstag, 19. August 2021, um
14 Uhr in der Kapelle auf dem Friedhof Blözen in Pratteln statt.

Anstelle von Blumen unterstütze man die Schweizer Berghilfe, 8134
Adliswil, Postkonto 80-32443-2, IBAN CH44 0900 0000 8003 2443 2,
Vermerk: Trauerfall Paul Schilter-Gisler

Traueradresse:

Margrit Schilter-Gisler, Hauptstrasse 85, 4133 Pratteln

BÜRGIN & THOMA

Beerdigungsinstitut für die Region Muttenz und Pratteln.
Ihr zuverlässiger Partner im Todesfall.

TAG UND NACHT/SONN- UND FEIERTAGS SIND WIR FÜR SIE ERREICHBAR!

Trauerdruck innert 3 Stunden.

TEL. 061 461 63 63 **TEL. 061 823 70 80**

Hauptstrasse 91 ♦ 4132 Muttenz

Schlossstrasse 33 ♦ 4133 Pratteln

www.buergin-thoma.ch ♦ info@buergin-thoma.ch



HERZLICHE GRATULATION ROGER ANDREY ZUM 20 JÄHRIGEN JUBILÄUM

Wir danken Dir, dass wir uns tagtäglich
auf Dich verlassen können.



Rückspiegel

Von wegen Olympische Spiele Tokio: «Manne an d Säck»

Während der Schulferien blieb der Rückspiegel eingeklappt. Windschlüpfriig wurde im HDA in Sonderschichten gearbeitet. Das Ziel, bis zum Herbst die etwa 500 restlichen, analogen Rasterpositive aus der letzten Katalogisierung der 1970er- und 80er-Jahre zu entrastern und zu digitalisieren. Unsere Vorgänger haben hervorragende Arbeit geleistet. Alle Bilder sind nach Themen abgelegt und zu jedem gibt es eine Karteikarte. Jetzt werden die JPGs und die Legenden

dazu aufs Kim-Web hochgeladen. Als im Atelier des Rückspiegels historische Sportbilder in Bearbeitung waren, da liefen im Fernseher gerade spannende Wettkämpfe der Olympischen Spiele. Gelegenheit um die modernen Sportler, deren Auftritte und deren Kleidung mit jenen der Vergangenheit zu vergleichen. Die Prattler Turner bei der Champagner-Degustation im Mauler-Zelt am Eidgenössischen 1909 in Lausanne hätten uns für verrückt erklärt, wenn wir prophe-

zeit hätten, dass in hundert Jahren Frauen den Sport dominieren und die Kränze bzw. die Medaillen abholen. Auch Radsport war 1923 reine Männersache. 1930 taucht ein von der Geschwindigkeit verwischtes Foto von Heiri Meyer an einem Velorennen am Käferberg auf. Heute würde man sagen: auf einer Mountain-Bike-Piste. Dem Bike hatte man noch Velo gesagt. Und Heiri war ein Mann. Die Velo-Medaillengewinner heissen 2021 nicht mehr Heiri, sondern Jolanda,

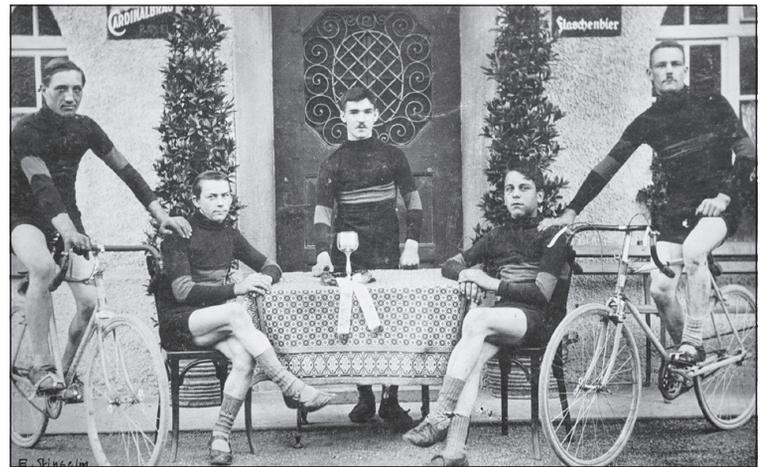
Sina, Linda, Marlen und Nikita. Die Feldschützen haben 1925 wenigstens zwei Frauen als Ehrendamen integriert. Aber Frauen und Schiessen? Das hätte sich kaum einer vorstellen können. Und 2021 gehen eine Gold- und eine Bronzemedaille an eine Tellentochter namens Nina. Und nicht an einen Tellensohn. Siehe auch www.kimweb.ch Sammlungen, Museum im Bürgerhaus Pratteln 2.

Markus Dalcher für HDA

Fotos und Text: Lizenzbedingungen
CC-BY-NC-SA siehe www.creativecommons.ch



Turnverein Pratteln 1909 am Eidgenössischen in Lausanne.



Vereinigte Radler 1923, 2. Rang SRB Mannschaftsfahren.



Feldschützen 1925 nach einem Schützenfest.



Heiri Meyer 1930 Velorennen am Käferberg.

Aktuelle Bücher

aus dem Friedrich Reinhardt Verlag:

www.reinhardt.ch

reinhardt

Nutzen Sie das ^{www.energieberatung.jetzt}Impulsprogramm und melden sich für eine neutrale und kostenlose Beratung an. Damit Sie beim Ersatz ihrer Öl-/Gasheizung vorbereitet sind. **061 311 53 26**

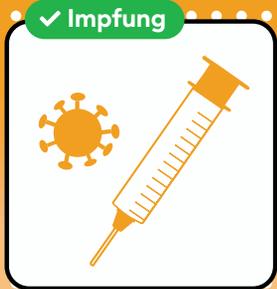
ACHTUNG KINDER ÜBERRASCHEN

RECHNEN SIE MIT ALLEM

Ihre Polizei bfu bpa upi **doppelt-aufpassen.ch**

14.8.2021: «s Baselbiet impft!»

...
Ein kleiner Pieks mit grosser Wirkung!



1. Kantonaler Impftag BL

Samstag, 14.8.2021, 9.00 bis 17.00 Uhr, Impfzentrum Mitte in Muttenz.
 Anmeldungen sind ab sofort möglich. bl.ch/impfen

Farb-
inserate
haben
eine
grosse
Wirkung

Kaufe Zinnwaren
 Becher, Kannen, Teller. Es lohnt sich bestimmt, rufen Sie mich an.
 Frau Mülhauser, Tel. 076 612 19 75

Kunst & Krempel
 Kaufe alte Schreibmaschinen/Tonbänder und Musikinstrumente jeglicher Art. Ich freue mich auf Ihren Anruf!
 Justin Adam, Markgräferstr. 56, 4057 Basel.
 Tel. 077 483 41 15, justin-adam@web.de

Tenöre für Stabat mater u/o Weihnachtsoratorium
www.oratorienchor-bl.ch
 079 434 57 20
sylvia.schwyter@gmail.com

Hecken schneiden:
Viva Gartenbau
 061 302 99 02
 Severin Brenneisen, Heinz Gutjahr
www.viva-gartenbau.ch

Suche für Stadtvilla
 Kunst und Antikes, Flügel, Gemälde, Teppiche, Silber, Bronze, Gläser, Uhren
 M. Trollmann
 Tel. 077 529 87 20

Annahmeschluss für Ihre Inserate
Montag, 16 Uhr

Ihr direkter Draht zum Inserat:
 061 645 10 00 inserate@prattleranzeiger.ch

reinhardt

«Ein Stoff wie eine antike Tragödie: Kann der Mensch seinem Schicksal entrinnen, wenn er nur genug planmässig vorgeht?»
 Urs Bühler, Redaktor NZZ

Andres Bruetsch
Schiffbruch und Wahrheit
 406 Seiten, kartoniert, ISBN 978-3-7245-2454-0
CHF 19.80

Erhältlich im Buchhandel oder unter www.reinhardt.ch

Autokino

Viel Regen und eine Neuausrichtung!

Besucherrekord an der 12. Auflage des Autokinos in Pratteln.

PA. Nach verwöhnten Jahren mit viel Sonnenschein durchlebte das Autokino Cinema Drive-in dieses Jahr an praktisch jedem Wochenende ein unvergessliches Regeninferno. Doch das Sturmwetter, welches die Region im Juli ärgerte, konnte die Organisatoren nicht in die Knie zwingen. Alle 19 Filme liefen wie geplant während der fünf Wochenenden auf der Grossleinwand bei Sieber Transport AG in Pratteln. Rund 2500 Besucher genossen die Filme – mit oder ohne Scheibenwischer. Ein Rekord trotz des miserablen Wetters in der 12-jährigen Geschichte des Autokino Cinema Drive-in. Um diesen anhaltenden Erfolg in die Zukunft zu tragen, braucht es Veränderungen. Die beiden Gründer suchen für das Autokino ein neues OK, sodass es auch im Jahr 2022 mit einem engagierten Team durchgeführt wird.

Während in den Vorbereitungen für das Cinema Drive-in auch dieses Jahr ein grosser Fokus auf die geltenden Coronabestimmungen gelegt wurde, ahnte man kaum, dass die eigentliche Herausforderung des Autokinos die schlechte Witterung sein würde. Nach drei praktisch re-



Vor dem Regen waren die Roller-girls noch trocken. Fotos zVg

genfreien Jahren zeigte sich Petrus von seiner launischen Seite und schüttete fast jeden Freitag- und Samstagabend ein paar Eimer Wasser über das Prattler Open-Air-Kinoevent. Während die Besucher sich nett und kuschelig in ihren Fahrzeugen verkriechen konnten, waren die Roller-girls und die Popcornboys sowie auch die Verkehrskadetten bis auf die Haut durchnässt. Wie man auf den offiziellen Fotos erkennt, vermochte dies die Stimmung aber in keiner Weise zu trüben.

Das Filmprogramm bestand dieses Jahr nicht wie gewohnt nur aus Blockbuster-, Kult- und Klassikerfilmen. Mit «spirited away» und «little miss sunshine» wurden erstmals ein Animations- und ein Indie-film gezeigt. Das Publikum schätzte dies und erschien zahlreich, sodass alle Hauptfilme der zehn Abende schlussendlich ausverkauft waren. «flashdance», «the shawshank redemption» sowie «catch me if you can» waren die Favoriten im Programm. Zu «showgirls» und «airplane» kamen hingegen nur die ganz Angefressenen. Wie erwartet entpuppte sich das Autokino durch seine Art – und auch wegen des Regens – als sichere Veranstaltung während der Covid19-Pandemie.

Desweiteren haben sich die Gründer und Macher des Cinema Drive-in Pratteln, Marc Hermann und Giacun Caduff, entschieden, im Jahr 2022 neue Wege zu gehen. Dies bedeutet jedoch nicht das Ende des Autokinos in Pratteln, denn ihr Ziel ist es, für die Organisation der 13. Ausgabe ein neues OK in Form eines neuen Vereins bzw. Veranstalters zu finden, sodass das erfolgreiche Publikumsevent in der Region auch in Zukunft weiter bestehen bleibt. Interessierte können sich beim Verein Innovative EYE unter info@innovative-eye.ch melden, um eine mögliche Mitwirkung oder Übernahme



Aber auch durchnässt verloren sie nie ihre gute Stimmung.

zu kommunizieren. Das Autokino Cinema Drive-in katapultiert die Besucher zurück in die Vergangenheit – in eine Welt, in der man die Filme noch auf der Grossleinwand bestaunen konnte. Filmfans, Autoliebhaber und Nostalgiker sind dazu eingeladen, Unterhaltung vom Feinsten im unvergesslichen Ambiente zu geniessen. Nebst den Filmklassikern gibt es kulinarische Köstlichkeiten aus den 50er-Jahren: Cheeseburger und Milchshakes! Rollschuh-Girls und Popcorn-Boys bedienen die Gäste direkt am Auto. Der Filmtouren läuft exklusiv via UKW/FM.

Kirche

Pfarreiferien in St. Anton in Oberägeri

Zwanzig Frauen und ein Mann verbrachten einige Tage in Oberägeri.

Der Ägerisee war das Ziel der diesjährigen Pfarreiferien von St. Anton. Bunt gemischt, auch von den Konfessionen hergesehen, startete der Bus zuerst nach Morgarten, wo Schweizer Geschichte lebendig wurde. Am Abend begrüsst die frühere Oberin der Diakonissengemeinschaft Ländli die Gruppe und erzählt von der bewegten Geschichte des Hotels und Kurhauses. Sonntags gab es einen eindrucksvollen Gottesdienst über die Schlaflosigkeit und die Schlafproblematik in unserer Zeit. Dass dies nur der Auftakt zu einem aufregenden Tag werden sollte, ahnte da noch niemand. Obwohl die Grillstelle in der Nähe des Hotels war, wurden alle vom schweren Gewitter mit Hagelschlag in der Innerschweiz überrascht. So viel Hagel und so viel Wasser in kurzer Zeit kannte niemand. Sogar die



Allen Gewittern zum Trotz: Die bunte Gruppe der Pfarreiferien von St. Anton genoss die Tage. Foto zVg

Feuerwehr von Oberägeri musste im Ländli helfen.

Am Abend gab es einen Vortrag über das Mönchtum, den heiligen Benedikt und das Kloster Einsiedeln, das am nächsten Tag besucht wurde. Ein junger Mönch führte

die interessierte Gruppe in die Geschichte ein und viele der Frauen fragten sich, warum so ein junger Mensch heute noch im Kloster lebt. Aufgrund der unsicheren Wetterlage und der Erfahrungen des Sonntags wurde zum Schluss noch

eine Fotorallye nach Oberägeri durchgeführt. Dankbar und glücklich kam die Gruppe dann wieder in Pratteln an. Wohin geht es nächstes Jahr? – war die Frage.

Gerd Hotz, katholische Pfarrei St. Anton Pratteln-Augst

Ökumene

Segnungsfeier zum Schulanfang

Am Sonntag, 15. August, abends um 17 Uhr, rufen die Glocken der reformierten Kirche zur ökumenischen Segnungsfeier zum Kindergarten- und Schulanfang.

Der erste Tag im Kindergarten oder in der Schule ist für die Kinder wie für die Eltern ein wichtiger und einschneidender Schritt. Diesen Neuanfang feiern wir in einem Gottesdienst für Kinder und ihre Familien. Eine mutmachende Geschichte wird erzählt und miterlebt. Wir singen zusammen und hören fröhliche Musik. Beim Gebet mit Kerzen bitten wir um Gottes Segen. Dieses Ritual soll uns im Alltag daran erinnern, dass Gott uns und die Kinder behütet. Die Kinder dürfen zur Einstimmung gerne ihr Kindergartenäschli oder ihren Schulrucksack mitbringen.

Gerd Hotz (kath. diakon. Mitarbeiter),
Stefanie Reumer (ref. Pfrn.),
Katechetinnen der 1. Klassen

Frauenverein / 3 x 20

Generalversammlung und Jahresausflug

Nach langer Zeit kann der Katholischer Frauenverein und 3 x 20 wieder aktiv werden und am Freitag, 27. August, um 16.30 Uhr, seine GV durchführen. Die Unterlagen wurden schon zugestellt. Wer noch keine Einladung bekommen hat melde sich bei der Präsidentin Rita Felber, Telefon 061 821 32 22.

Zudem kündigt der Verein für den Mittwoch, 6. Oktober, seinen Jahresausflug an. Die Mitglieder dürfen sich jetzt schon freuen; nähere Angaben dazu folgen rechtzeitig.

Monika Kieffer, für den Vorstand



Nachruf

Max Wagner, Wegbereiter des KMU-Gutscheins

Vor bald vierzig Jahren holte unser Ehrenpräsident Ernst Ritter unser Ehrenmitglied Max Wagner in den Vorstand des Gewerbe- und Industrievereins Pratteln: «Ich wollte seine guten Ideen für den Verein nutzen», erinnert sich Ernst Ritter. Er beschreibt seinen Wegbegleiter als Macher und ergänzt: «Max sagte nicht viel. Aber alles, was er sagte, hatte Hand und Fuss.» Mit Hand und Fuss brillierte Max Wagner laut Ritter auch im Goal: «Ich lernte ihn auf dem Fussballplatz kennen, als er Torhüter der ersten Mannschaft des FC Pratteln war.»

Die beiden arbeiteten über viele Jahre gemeinsam im Vorstand des Gewerbe- und Industrievereins Pratteln. Entstanden sind eine Menge guter Ideen. Eine davon ist noch heute eine Erfolgsgeschichte: unsere KMU Gutscheine.

Vor rund dreissig Jahren schlug Max Wagner dem Vorstand vor, Prattler Gewerbegutscheine ins Leben zu rufen. Ich erinnere mich, wie ich ihn am Anfang meiner Vorstandstätigkeit einmal für den Prattler Anzeiger interviewte. Dabei verriet er mir Folgendes: «Im Bekanntenkreis galten die Basler Pro-Inner-



Max Wagner, Ehrenmitglied der KMU Pratteln

stadt-Gutscheine als gutes Geschenk. Ich dachte mir, dass wir so etwas auch in Pratteln machen könnten.» Er wollte zudem einen Schritt weitergehen: Nicht nur in Einkaufsläden – auch beim Dachdecker, Sanitär, Coiffure oder im Restaurant sollten die Gutscheine angenommen werden. Nach kurzen Anlaufschwierigkeiten waren die Gewerbegutscheine überall gern gesehen. Max erzählte mir weiter, wie aktiv sie schon damals waren: «Wir vergünstigten ein-

mal die Billette der Laienbühne, indem wir Gewerbegutscheine als Retourgeld abgaben.» So konnten die Besucher die Vorstellung zum halben Preis geniessen.

Ich freue mich, dass wir Max' Gewerbegutscheine in den letzten Jahren wieder haben aufleben lassen. Auch ein neues Erscheinungsbild haben sie erhalten. Denn die Idee, mit solchen Gutscheinen ins lokale Gewerbe zu investieren, ist nach wie vor grossartig. Genau aus diesem Grund haben wir im letzten Jahr auch die Covid-19-Solidaritätsaktion mit den KMU-Gutscheinen ins Leben gerufen. Max war ein Vollblutunternehmer, und für ihn war es selbstverständlich, sich mit gleichem Elan über viele Jahre in unserem Gewerbeverein zu engagieren. Am 26. Juli ist Max im Alter von 83 Jahren von uns gegangen. Wir gedenken einem Freund, aber auch dem Pionier unseres Gewerbegutscheins. Wir werden ihn und seine damals weitsichtige Idee nicht vergessen und die Sache der Gewerbegutscheine in seinem Sinne auch künftig innovativ weiterentwickeln. Herzlichen Dank, lieber Max.

Anita Fiechter-Hintermann
für den Vorstand des KMU Pratteln

Kirchenzettel

Ökumene

Fr, 13. August, 9.30 h: ökum. Gottesdienst, Senevita Sonnenpark (Restaurant), Gerd Hotz, diakonischer Mitarbeiter.

10.30 h: ökum. Gottesdienst, Alters- und Pflegeheim Madle, Andreas Bitzi, kath. Priester.

Sa, 14. August, 18 h: Romana Augst, Segnungsfeier zum Schulanfang, Pfarrerin Cristina Camichel und Gerd Hotz, diakonischer Mitarbeiter, kath.

Fr, 20. August, 9.30 h: ökum. Gottesdienst, Altersheim Nägelin, Pfarrer Rainer Jansen.

10.30 h: ökum. Gottesdienst, Alters- und Pflegeheim Madle, Pfarrer Rainer Jansen.

Jeden Mo: 19 h: Meditation, ref. Kirche (Oktober bis Ostern im Konfssaal neben der ref. Kirche).

Reformierte Kirchgemeinde

(St. Jakobstrasse 1)

So, 15. August, 10 h: ref. Kirche, Gottesdienst, Pfarrer Daniel Baumgartner, Kollekte: Bibelgesellschaft.

17 h: ref. Kirche, ökum. Segnungsfeier zum Schulanfang, Pfarrerin Stefanie Reumer und Gerd Hotz, diakonischer Mitarbeiter, kath.

Fr, 20. August, 10 h: Kirchgemeindehaus, Bibelstunde, Sophia Ris, sozialdiakonische Mitarbeiterin.

Katholische Kirchgemeinde

(Muttenerstrasse 15)

Sa, 14. August, 14 h: Kräuterbüschel binden, Saal.

18 h: ökum. Segnungsfeier zur Einschulung mit Kräuterweihe, Romana.

So, 15. August, Maria Himmelfahrt, 10 h: Eucharistiefeier, mit Kräuterweihe und Tenor Juan Eduardo Contrera Cabrera, hinterher Apéro, Kirche.

11.15 h: Santa Messa, Kirche.

17 h: ökum. Segnungsfeier für Erstklässler und Kindergartenkinder, ref. Kirche.

Di, 17. August, 18.30 h: Padre-Pio-Gruppe, Rosenkranz

19 h: Santa Messa, Kirche.

Mi, 18. August, 9 h: Eucharistiefeier, Romana.

14 h: Jassen und Spiele, Oase.

17.30 h: dt. Rosenkranz, Kirche.

Do, 19. August, 9.30 h: Eucharistiefeier, Kirche.

Chrischona-Gemeinde

(Vereinshausstrasse 9)

So, 15. August, 10 h: Gottesdienst, KinderTreff.

So, 22. August, 10 h: Taufgottesdienst, Predigt: Faio Kunz, KinderTreff.

*ausser während der Schulferien

Bildversteigerung

Zugunsten der Stiftung für krebskranke Kinder

Künstler Melvin Mühry – Mitarbeiter von Klotz Malerhandwerk (KMH) – schuf in seiner zehntägigen Quarantäne ein Werk, welches seine Sichtweise auf die Corona-Krise widerspiegelt. Es zierte die Frontseite der Grusskarten, welche die Firmen KMH und Stöckli Wadeco im Frühjahr entworfen und versandt haben. In den Monaten Mai und Juni stand das Werk im Schaufenster des KMH Büros an der Hauptstrasse 31 in Pratteln und konnte online ersteigert werden.

«Das gesamte Bild steht für das Verhältnis der Schweizer Bevölkerung zu den in der Schweiz infizierten Personen (schwarzer Strich). Die blaugrünen Farben habe ich gewählt, weil wir damit viele positive Eigenschaften assoziieren wie z.B. Offenheit, Humor und Geselligkeit. Dinge, die aus meiner Sicht und gerade in der aktuellen Zeit wichtiger denn je sind und trotz allem nicht zu kurz kommen dürfen. Gleichzeitig symbolisiert Türkis auch Distanziertheit, Eigenwilligkeit und Selbstbezogenheit. Auch diese Verhaltensweisen gehören heute wohl oder übel zu unserem Alltag. Orange ist die Farbe der Wandlung und steht für all die Werte, die wir nicht verlieren sollten: Mut, Optimismus und Lebensfreude! Die Brauntöne stehen für Stabilität und symbolisieren das



Von links: Jan Schneider, Andrea Konrad-Schneider (Käuferschaft), Werner Rüegg (Stiftungsratspräsident), Melvin Mühry (Künstler). Foto zVg

Feste und Sichere unter unseren Füßen. Das Bild ist ein Ausdruck meiner Sicht auf die Corona Situation. Wenn man sieht, wie viel vom Bild farbig ist und wie klein doch der schwarze Strich, so stimmt mich das zuversichtlich und macht Hoffnung diese «Krise» zu meistern», so Melvin Mühry.

Die meistbietende Käuferin war die Firma Schneider AG, vertreten durch Andrea Konrad-Schneider und Jan Schneider, welche das Werk nun in den Büroräumlichkeiten der Schneider AG, Pratteln, an der Hauptstrasse 14 beheimaten. Die Bildübergabe fand am 22. Juli in Anwesenheit

von Werner Rüegg, dem Stiftungsratspräsidenten, statt. Dank der freiwilligen Aktion von Melvin Mühry und der grossartigen Bereitschaft mitzusteigern, konnte ein Betrag von 2000 Franken an die Stiftung für krebskranke Kinder, Regio Basiliensis, überwiesen werden. Marco Klotz

Sport allgemein

Jetzt für die September-Challenge anmelden

Nächsten Monat lautet das «Sport am Tag»-Motto «Teamwork».

Gesundheit und Teamzusammenhalt fördern: Im September können Firmenteams von mindestens zwei und maximal fünf Personen auf den «Sport am Tag»-Challenge-Strecken Sport treiben und attraktive Preise gewinnen. Jede Person absolviert die Strecken dann, wann es für sie am besten passt. Die Kilometer werden dem Team-Konto gutgeschrieben und der Kilometerstand sämtlicher Teams kann online laufend beobachtet werden. Das Team, welches am meisten Kilometer im September zurücklegt, gewinnt einen Food-Trail-Ausflug, zudem werden zwei weitere Sportausflüge verlost.

Die Anmeldung erfolgt mit dem Formular auf der Homepage des Sportamts Baselland (www.bl.ch/sportamt). Weitere Einstellungen



An der «Sport am Tag»-Challenge kann man Gutes für seine Fitness tun und tolle Preise gewinnen. Foto zVg

betreffend des Teams (Hinzufügen von Mitgliedern, Team-Captain-Rolle etc.) können im Benutzerkonto

(inklusive Anleitung) vorgenommen werden. Wer noch kein «Sport am Tag»-Challenge-Login hat, findet

den entsprechenden Link ebenfalls auf der Sportamt-BL-Homepage.

Sportamt BL

Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 32/2021

Neues Schulleitungsmitglied auf das Schuljahr 2021/22



Der Schulrat Primarstufe hat nach einem sorgfältigen Auswahlverfahren Frank Säger zum neuen Schulleitungsmitglied der Primarschule Pratteln gewählt. Er ergänzt somit das Schulleitungsteam, das damit auf fünf Mitglieder gewachsen ist.

Frank Säger besitzt langjährige und auch internationale Erfahrung im Bereich IT und Digitalisierung als Projektmanager und hat seine Wurzeln im Sozialbereich. Damit besitzt er beste Voraussetzungen, um an der Primarstufe Pratteln den gesamten Bereich IT zu koordinieren und zu gestalten und auf gewohnt hohem Niveau weiterzuentwickeln.

Der Schulrat und die Primarschule Pratteln heissen Frank Säger herzlich willkommen. Sie freuen sich auf die Zusammenarbeit und wünschen ihm einen guten Start in seiner neuen Funktion.

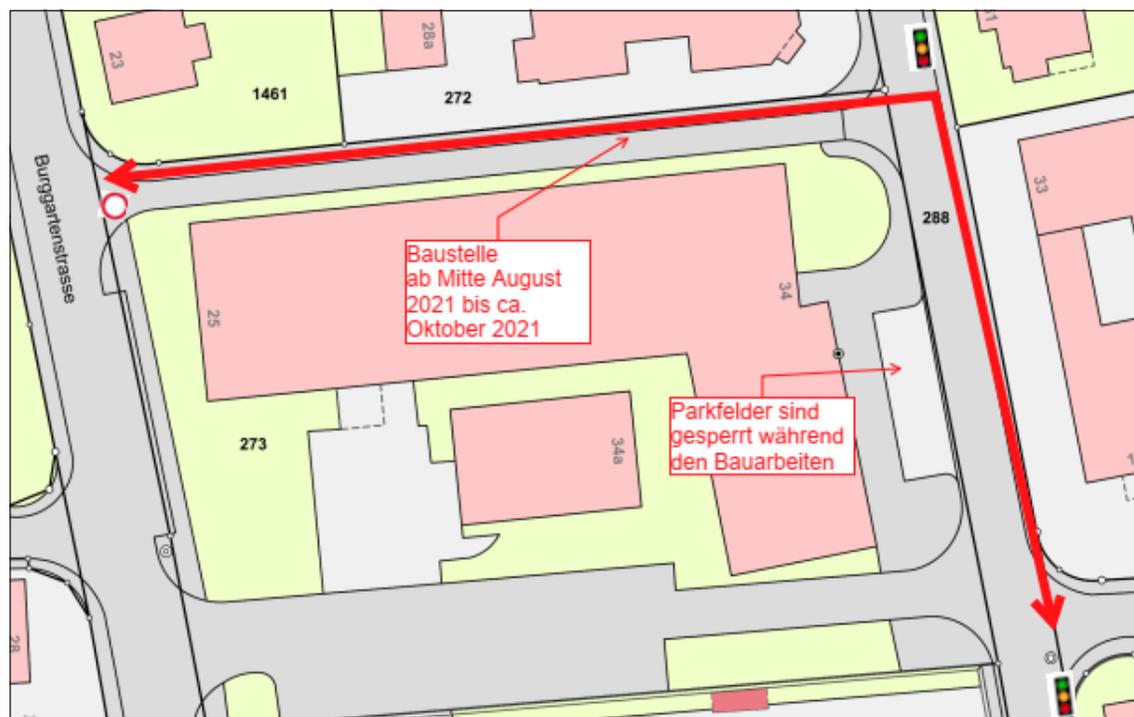
Der Schulrat Primarstufe

www.schule.pratteln.ch

Bewilligung für Veranstaltung im Wald

Das Amt für Wald beider Basel hat nach Vernehmlassung bei den betroffenen Gemeinden und kantonalen Fachstellen die Bewilligung für die Durchführung der **Baselbieter Bike Challenge 2021** mit ca. 300 Teilnehmerinnen und Teilnehmern vom **Samstag, 21. August 2021**, gemäss Dekret des Landrates über die Bewilligung für Veranstaltungen im Wald vom 11. Juni 1998 (SGS 570.1), in den Gemeinden Arboldswil, Arlesheim, Bubendorf, Bretzwil, Frenkendorf, Lauwil, Lupsingen, Muttenz, Münchenstein, Pratteln, Reigoldswil, Seltisberg, Titterten, Ziefen, sowie Gemeinden im Kanton Solothurn mit Auflagen erteilt.

Erweiterung Elektrotrasse Elektra Baselland – koordinierter Werkleitungsbau in der Strasse hinter der Gemeindeverwaltung Pratteln und in der Schlosstrasse



Die Elektra Baselland, Liestal, führt in der Strasse hinter der Gemeindeverwaltung sowie in der Schlosstrasse im Bereich entlang der Gemeindeverwaltung die Erweiterung der Leerrohranlage für den Ausbau des Hoch-, Mittel- und Niederspannungsnetzes aus.

Schlosstrasse und Strasse hinter der Gemeindeverwaltung

Die Bauarbeiten werden ab 16. August bis Ende Oktober 2021 durch

die Firma Aymonod Tiefbau AG, Pratteln, ausgeführt. Wetterbedingte Änderungen vorbehalten.

Der Individualverkehr wird mit Lichtsignalanlage in der Schlosstrasse auf Höhe der Gemeindeverwaltung geregelt. Die Parkfelder vor der Gemeindeverwaltung sind während der Bauzeit gesperrt. Bedingt durch die Bauarbeiten ist die Strasse hinter der Gemeindeverwaltung nicht befahrbar.

Die Zufahrt zu den Liegenschaften ist für die Anwohner während der Bauzeit gewährleistet. Bei Ab-

weichungen werden diese im Speziellen informiert.

Wir danken Ihnen schon heute sehr für Ihr Verständnis.

Kontakt

- Abteilung Bau, Verkehr und Umwelt, Ute Wiedensohler
Tel. 061 825 23 36
- Bauleitung Büro Holinger, Salome Lustenberger
Tel. 061 926 23 92
- Firma Aymonod, Besim Kqiku
Tel. 079 933 22 11

Das zweite Wohnzimmer im Grünen



Freizeit und Sport im Freien ist im Trend, zu allen Tages- und Nachtzeiten, bei jeder Witterung und überall. Wir chillen, grillen, erkunden, wandern und erfahren sie mit Mountainbikes. Wir schwimmen oder bööten in Gewässer, joggen, spazieren durch Wälder und über

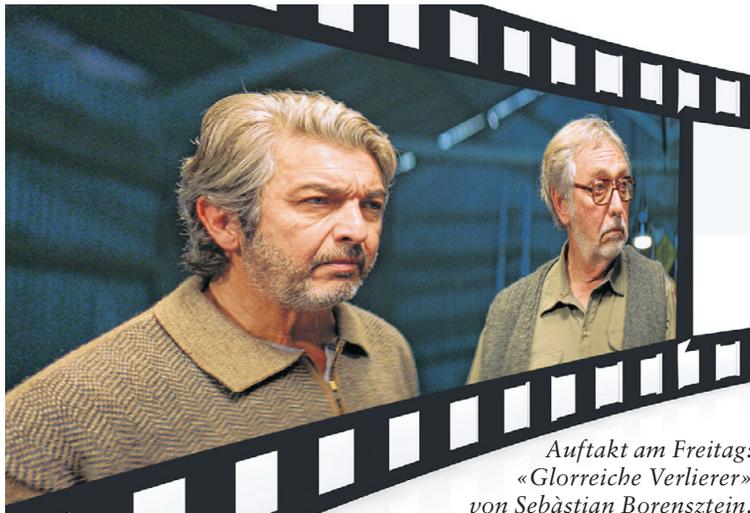
Wiesen. Wir geniessen unsere Freiheit.

Doch unser aktiver Lebensstil draussen in der Natur hat Folgen für Fauna und Flora. Wer sich nicht rücksichtsvoll verhält, kann Brutplätze stören, Wildtiere vertreiben, ihre Fortpflanzung oder die Aufzucht ihrer Jungen beeinträchtigen. Auch Kleintiere, Pflanzen und der Boden werden durch unsere Outdoor-Aktivitäten beeinflusst. Unachtsame Feuerstellen zerstören Lebensräume, liegen gelassener Ab-

fall kann Tiere töten. Damit werden Ökosysteme und die Artenvielfalt bedroht. Es ist also im Interesse von uns allen, dass wir uns in der Natur mit Respekt bewegen. Damit dieser wertvolle Naherholungsraum für uns und nachfolgende Generationen erhalten bleibt, hat das Bundesamt für Umwelt zusammen mit Tourismus-Organisationen zehn Regeln für naturverträgliche Freizeit definiert. Weitere Informationen gibt es auf www.respect-nature.ch.

Open-Air-Kino Mayenfels

Zwei Kinofilme am Wochenende



Auftakt am Freitag:
«Glorreiche Verlierer»
von Sebàstian Borensztein.

Das Open-Air-Kino auf dem Mayenfels sorgt wieder mit zwei vergnüglichen Filmen in zauberhafter Umgebung für ein entspanntes Wochenende. Den Auftakt gibt am Freitag, 20. August, die brillante argentinische Krimikomödie «Glorreiche Verlierer» (2019) von Sebàstian Borensztein. Statt überirdisch charmanter und attraktiver Gentleman-Gangster sind es ganz normale Arbeiter, Angestellte und Rentner, die einen genialen Coup planen, um sich ihr mühsam angelegtes Geld zurückzuholen.

Der Hintergrund: 2001 läuft in Argentinien fast nichts mehr. Deshalb wollen der ehemalige Fussballstar Fermin und seine Frau Lidia einige verlassene Getreidespeicher kaufen und mit Freunden wieder in Betrieb nehmen. Fast alle in der Gemeinde investieren in das Projekt. Auf Drängen des Bankdirektors legen sie das gesamte Geld auf ein Sparkonto. Am nächsten Tag erfolgt der Crash und die Geprellten finden heraus, dass der Manager vorher das Geld für sich abgezweigt hat. Das lassen sie sich nicht bieten, niemals! Sprache deutsch, ab 12

Jahren. Am Samstag, 21. August, treffen China und Finnland in der berührenden Tragikomödie «Master Cheng in Pohjanjoki» (2019) von Aki Kaurismäki aufeinander. Der chinesische Chefkoch Cheng reist mit seinem Sohn Nunjo nach Finnland, um einen alten Freund zu finden, der ihm einst in Shanghai sehr geholfen hatte. Zu seiner Enttäuschung scheint ihn hier nie-

mand zu kennen. Gestrandet im finnischen Nirgendwo, findet er bei der Café-Besitzerin Sirkka Unterkunft. Als sich eine chinesische Touristengruppe in den Ort verirrt, zaubert Cheng spontan ein Menü aus Hühnchen und Nudeln. Nicht nur seine Landsleute sind begeistert: Nach und nach entdecken auch die Einheimischen die Magie der asiatischen Küche. Umgekehrt finden Cheng und Nunjo über Umwege in die nordische Welt. Sprache deutsch; chinesische und englische Teile mit deutschen Untertiteln.

Die Filme beginnen um 21 Uhr, ab 20 Uhr und in der Pause sind Getränke und Gasparini-Glacé erhältlich. Shuttlebus ab 20 Uhr ab Bahnhof – Hauptstrasse Alte Dorfturnhalle – Mayenfels und retour eine Stunde nach dem Film. Bei schlechtem Wetter werden die Filme im Saal gezeigt. Kollekte.

Christine Ramseier für Kultur Pratteln
und Rudolf Steiner Schule Mayenfels

www.kulturpratteln.ch
www.mayenfels.ch



Film am Samstag:
die Tragikomödie von
Aki Kaurismäki «Master
Cheng in Pohjanjoki». Fotos zVg

Tagesfamilien

10. Kinderflohmarkt
im Joerinpark

Gratis Standplätze in diesem Jahr aufgrund des Jubiläums. Foto zVg

Am Samstag, 21. August, findet im Joerinpark von 9 bis 16 Uhr wieder der durch die Tagesfamilien Pratteln/Augst organisierte Kinderflohmarkt statt. Kinder können alles verkaufen, was sie nicht mehr brauchen, seien es Spielsachen, Kindervelos, Kinderkleider, Kinderschuhe, Kinderbücher, Spiele, Kinder-DVDs, CDs usw. Aufgrund des 10-Jahre-Jubiläums sind dieses Jahr alle Standplätze gratis.

Ab 10 Uhr ist auch wieder für Spiel und Spass gesorgt, etwa auf der Hüpfburg, am Glücksrad, beim Basteln und Spielen und anderem mehr. Mit dabei sind Kita Chäferhuus, Spielgruppen Schmitti&Romana, Spielgruppe Rasselbandi, Storchennäsch, Waldspielgruppe Zwärgemoos und der Robispielplatz. Zur Feier des Tages ist auch «play4you» mit dem Spielpark wieder dabei. Für das leibliche Wohl sorgen die Tagesfamilien Pratteln/Augst mit ihrer Festwirtschaft.

Wir freuen uns auf viele kleine und grössere Verkäuferinnen und Verkäufer und natürlich auch auf viele Käuferinnen und Käufer.

Priska Wohlhauser-Lehmann,
Tagesfamilien-Pratteln-Augst

Info und Anmeldung:
info@tagesfamilien-pratteln-augst.ch

Was ist in Pratteln los?

August

So 15. Alderbahn

Modellisenbahn-Vorführung, 14 bis 17 Uhr, Bürgerhaus.

Fr 20. Open-Air-Kino

«Glorreiche Verlierer», 21 Uhr, ab 20 Uhr Gasparini-Glacé und Getränke, Schlosshof Mayenfels, bei schlechtem Wetter im Saal. Infos: www.kultur-pratteln.ch

Sa 21. Kinderflohmarkt

Mit Spiel und Spass, Tagesfamilien Pratteln/Augst, 9 bis 16 Uhr, Joerinpark.

Open-Air-Kino

«Master Cheng in Pohjanjoki», 21 Uhr, ab 20 Uhr Gasparini-Glacé und Getränke, Schlosshof Mayenfels, bei schlechtem Wetter im Saal. Infos: www.kultur-pratteln.ch

So 22. Öffentliche Führung

Dauerausstellung, 14.15 Uhr, Bürgerhaus.

Fr 27. Kultur Anlass

Warmer Pop und Latin mit der Sängerin Maíra. 19 Uhr, Bürgerhaus.

Sa 28. Bürgerhaus-Zmorge

9 bis 14 Uhr, Bürgerhaus.

Tischreservation: info@man-giare-service.ch.

Mo 30. Festival l'Aube

19 Uhr: Strassenmusik auf dem Platz vor dem Kirchgemeindehaus, 19.30 Uhr: Film «Oray». www.ref-pratteln-augst.ch.

September

Sa 4. Flohmarkt

8 bis 16 Uhr, Schmittiplatz und Schlossstrasse.

So 5. Alderbahn

Modellisenbahn-Vorführung, 14 bis 17 Uhr, Bürgerhaus.

So 19. Öffentliche Führung

Dauerausstellung, 14.15 Uhr, Bürgerhaus.

Fr 24. Kultur Anlass

19 Uhr, Bürgerhaus

Sa 25. Bürgerhaus-Zmorge

9 bis 14 Uhr, Bürgerhaus. Tischreservation: info@man-giare-service.ch.

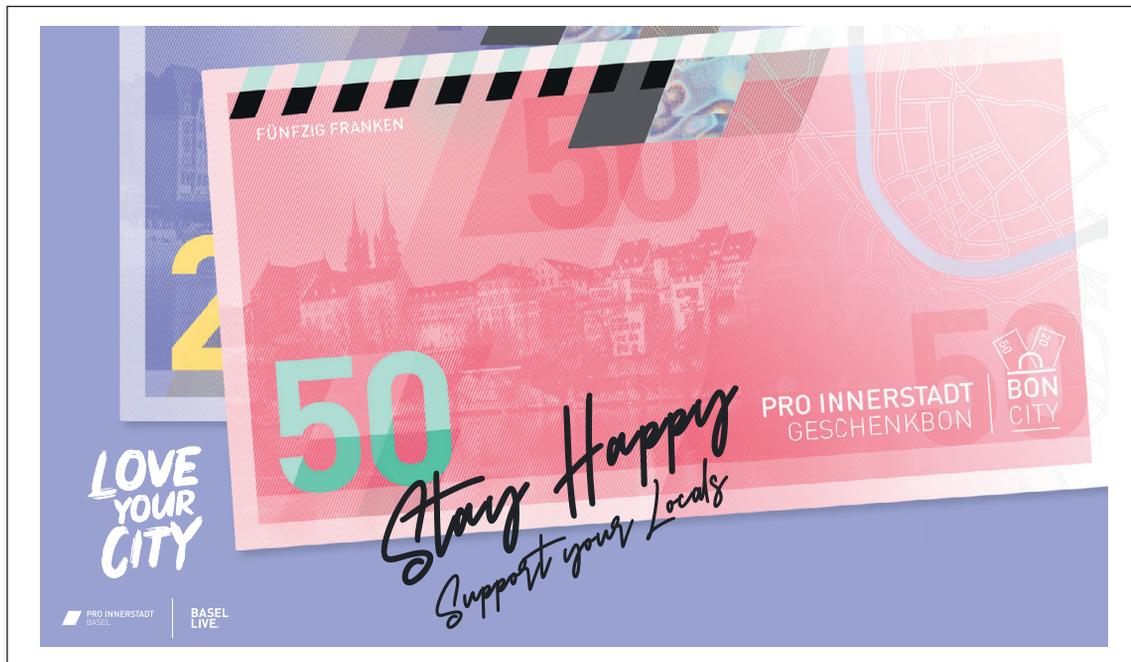
Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit, Ort und Organisator an: redaktion@prattleranzeiger.ch

Kreuzworträtsel

Die Lösungswörter und der Gewinner

MA&PA. Die Lösungswörter der Kreuzworträtsel, die im vergangenen Monat erschienen sind, lauten «Uelirotach» (Nr. 26), «Gornergrat» (Nr. 28) und «Hellebarde» (Nr. 30). Aus den vielen Zuschriften hat unsere Glücksfee diejenige von Hans Kohler aus Pratteln gezogen. Er darf sich über einen Pro Innerstadt Geschenkböns im Wert von 50 Franken freuen.

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen unserer Leserschaft weiterhin viel Spass beim Knobeln. Schicken Sie uns die Lösungswörter, die in diesem Monat erscheinen werden, bis am Dienstag, 31. August, zu und versuchen Sie Ihr Glück. Schicken Sie uns eine Postkarte an Muttenzer & Prattler Anzeiger, Greifengasse 11, 4058 Basel, oder ein E-Mail mit dem Stichwort «Rätsel» und Ihrem Absender an redaktion@prattleranzeiger.ch.



Muttenzer & Prattler Anzeiger

Amtliches Publikationsorgan für die Gemeinden Muttenz und Pratteln

Erscheint: jeden Freitag
 Auflage: 18 650 Expl. Grossauflage
 10 814 Expl. Grossaufl. Muttenz
 10 869 Expl. Grossaufl. Pratteln
 2 844 Expl. Normalauflage
 (WEMF-beglaubigt 2019)

Adressen
 Greifengasse 11, 4058 Basel
Redaktion Muttenz: Tel. 061 264 64 93
redaktion@muttenzeranzeiger.ch
www.muttenzeranzeiger.ch
Redaktion Pratteln: Tel. 061 264 64 94
redaktion@prattleranzeiger.ch
www.prattleranzeiger.ch

Team
 Stefan Fehlmann (Redaktionsleitung, sf),
 Tamara Steingruber (Redaktion, tas),
 Reto Wehrli (Gemeindeseiten, rw),
 Alan Heckel (Sport, ahe)
 Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Anzeigenverkauf
 Büro: Schopfgrässchen 8, 4125 Riehen.
 Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10
 E-Mail: insetate@muttenzeranzeiger.ch
 oder insetate@prattleranzeiger.ch
 Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

Jahresabonnement
 Fr. 76.– inkl. 2,5% MwSt.
 Abo-Service: Telefon 061 645 10 00
abo@lokalzeitungen.ch

Verlag
 LV Lokalzeitungen Verlags AG
 Greifengasse 11, 4058 Basel
www.lokalzeitungen.ch

Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder
 Beachten Sie dazu unsere Richtlinien auf der Homepage.

Die LV Lokalzeitungen Verlags AG ist ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG.



kleiner Bub (ital.)	Steinobst	gernhaben	nicht gönnen	mit Überschrift versehen	See- räuber	Bilder- rätsel	ugs.: gesprü- chiger Mensch	Umwelt- sünde von früher	Berüh- rungs- verbot	röm. Name Zürichs	sprechen
					Rand- beet						essbare Meeres- muschel
Dichter				hözer- nes Trag- gestell		2	öster. Formel- 1-Pilot (Niki) †				
Ort bei Lausanne					CH-Tour- de-Suisse- Sieger (2 Wörter)					9	
Stachel- tier	10			Himmelblau Ort öst- lich von Winterthur			waadtl. Weiss- wein und Weindorf				
niemand					4	Walliser Rock- sängerin			bayer. Volks- dichter † 1921		ohne Würze
				Bau- fach- arbeiter			Ton- abstand (Musik)				8
frühere physik. Kraft- einheit		engl.: Ei	kleiner Sprung						1		
athle- tisch, drahtig	feines Leder (Kurz- w.)	Leibes- ertüch- tigung		lat.: in- wendig, innen	unauf- dring- lich, ge- dämpft	and- ers; sonst, auch genannt	darüber hinaus- gehend (Wortteil)	Duft- stoff (tier.)			
schott. Seeunge- heuer (ugs.)					kon- struktive Erweiterung			7			Sport- gerät (Boxen, Turnen)
Hauptort eines Halb- kantons									öster. Bundes- land (Abk.)	Europ. Weltraum- organisa- tion (Abk.)	
kleine Tür						ehem. Kloster im Thurgau					
durch, mittels (lat.)			3	Europäerin						unbe- stimm- ter Artikel	
Zirkus- künstler						kleiner Herings- fisch					5

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Schicken Sie uns **bis 31. August alle Lösungswörter des Monats August zusammen** per Postkarte oder E-Mail zu. Wir verlosen jeden Monat einen attraktiven Pro Innerstadt Geschenkböns im Wert von 50 Franken. Unsere Adresse lautet Muttenzer & Prattler Anzeiger, Greifengasse 11, 4058 Basel. E-Mails gehen mit Stichwort «Rätsel» und Absender an: redaktion@prattleranzeiger.ch. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns die Veröffentlichung ihres Namens und Wohnorts in dieser Zeitung. Viel Spass!